



# Mitteilungsblatt

**Marienmünster mit:** Altenbergen, Born, Bredenborn, Bremerberg, Eilversen, Großenbreden, Hohehaus, Kleinenbreden, Kollerbeck, Löwendorf, Münsterbrock, Papenhöfen und Vörden

**FÜR DIE STÄDTE**

**Nieheim mit:** Entrup, Himmighausen, Holzhausen, Merlsheim, Oeynhaus und Sommersell.

## Marienmünster & Nieheim

37. Jahrgang

Dienstag, den 29. Oktober 2024

Woche 44 / Nummer 10

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

### Der Herbst setzt die Heimat in wunderbares Licht!

Blick vom Kapellenberg auf Nieheim



Foto: ahk

**Goldankauf**  
 Lange Strasse 94, Bad Driburg  
 Königsplatz 18, Paderborn

☎ 05253-8689518  
 ☎ 05251-1474799  
 ☎ 0177-7544398

**BARAUZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise**  
[www.padergold.de](http://www.padergold.de)

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



*Entspannt aufwachen auf einer neuen Matratze!  
 Wir beraten Sie gerne.*




**KÖLLER BETTENSTUDIO**

STEINHEIM, GEWERBEGEBIET  
[www.koeller-bettenstudio.de](http://www.koeller-bettenstudio.de) • Tel. 05233 7467 • H. Köller GmbH  
 Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–14 Uhr • Sa. 9.30–13 Uhr  
 Nachmittags **jederzeit** Beratung mit Termin – 0171 3708170



**OKAL**  
 Ausgezeichnete Häuser

[www.okal.de](http://www.okal.de)



SEIT **1928**

**Beratung und Verkauf**

Claudia Becker  
 Tel.: 05648 9637986  
 Mobil: 0170 6620770  
[claudia.becker@okal.de](mailto:claudia.becker@okal.de)

## Kinder werden zu Waldarbeitern

1.344 Viertklässler aus 28 Grundschulen machen bei den 32. Waldjugendspielen im Kreis Höxter mit.



**Förster Stefan Befeld (v. l.), Betreuungslehrer Alexander Becker, Revierförster Frank Keuthen und Sponsorenvertreterin Kristina Kuckelkorn-Beckmann von der Sparkassenstiftung eröffnen die Waldjugendspiele. Fotos: bb**

### Aber wie lange noch? Es gibt ein Transportkostenproblem.

(bb) Wenn ein Bus heute 600 Euro für einen Vormittag kostet, müssen es sich die Schulen genau überlegen, ob sie sich das noch leisten können. „Hier in Vörden, aber auch in Nieheim und Bad Driburg machen es die Schulstandorte so, dass sie nah gelegene Waldstandorte aufsuchen, die sie zu Fuß erreichen können“, erklärt Waldjugendspielorganisator Stefan Befeld, vom Regionalforstamt Hochstift in Neuenheerse.

Die Grundschule unter Iburg in Bad Driburg beispielsweise marschiert von unter der Iburg rauf in Richtung Iburg, der Standort Dringenberg sucht ebenfalls ein fußläufiges Waldstück

auf. Bisher hatten die beiden Standorte gemeinsam an den Waldjugendspielen teilgenommen.

In dieser Woche finden kreisweit die 32. Waldjugendspiele im Kreis Höxter statt. Der Auftakt war nun in Vörden. Auch dort waren die rund 40 Viertklässler zu Fuß unterwegs. „War gar nicht so schlimm der Weg, nur doof, dass es immer bergauf ging“, sagte Noel (10) nach der knapp halbstündigen Wanderung zum Startpunkt am Fuß des Hungerbergs. Was Noel aber noch nicht weiß: Jetzt fängt die Wanderung erst richtig an. Einmal rauf bis zum Aussichtsturm und wieder runter haben Betreuungslehrer Alexander Becker und Revierförster Frank Keuthen vom Gemeindeforstamt Willebadessen, das



**Ihre Waldjugendspiele-Sammeltüten haben die Schülerinnen und Schüler mit Waldmotiven hübsch bemalt.**

für die Beförderung des Marienmünsteraner Stadtwaldes zuständig ist, einen Waldparcours mit zwölf Stationen angelegt. Auf drei Kilometern geht es einmal über den Vörderner Hungerberg.

Und dieser Parcours hat es durchaus in sich. Gleich an der ersten Station müssen sich Schülerinnen und Schüler richtig ins Zeug legen. „Hier muss jeder und jede mit der großen Holzsäge eine Baumscheibe absägen“, erklärt die Stationsbetreuerin. Als wenn das Sägen nicht schon genug wäre, wird auch noch die Zeit gestoppt. Knapp eine halbe Minute braucht Malena (9). „Wenn man raus hat, wie es am besten geht, ist es eigentlich ganz leicht“, findet die Schülerin. Nicht auf das Sägeblatt drücken, sondern, die Säge locker hin und her ziehen, dann ist der Ast ruckzuck durchgesägt.

Bei diesem Parcours im Wald geht

es nicht nur um Krabbeltiere, Pflanzen und Bäume, sondern auch um richtige Waldarbeit. „Wir betrachten den Wald in all seinen Funktionen.

Daran hat der Naturschutz einen großen Anteil, aber auch die Nutzung des Waldes, und dass man nur so viel entnehmen darf, wie auch wieder aufgeforstet wird“, betont Revierförster Keuthen.

Neben Marienmünster sind am Montag auch in Nieheim die Waldjugendspiele gestartet. Am Dienstag folgt Brakel und am Mittwoch geht es in Bad Driburg, Warburg, Beverungen, Borgentreich und Höxter weiter. Am Donnerstag sind Warburg und Neuenheerse dran.

Der Abschluss ist am Freitag in Willebadessen. Steinheim hat bereits aus terminlichen Gründen in der vergangenen Woche seine Waldjugendspiele 2024 absolviert.

## ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATERIN**  
Margarethe Sieland

**MOBIL** 0157 55659266  
**E-MAIL** m.sieland@rautenberg.media

## Vörden hat ein singendes Aushängeschild



Mit dem Bariton Georg Thauern (2. v. l.) freuten sich Bürgermeister Josef Suermann und Stadtheimatpfleger Franz Meyer über die von Rüdiger Hölscher (v. l.) überreichten WW- Spendensymbole.. Foto: ahk

Der Bariton Georg Thauern erhält den Kulturpreis des Energieunternehmens Westfalen Weser

(ahk) In Gegenwart von Bürgermeister Josef Suermann und Stadtheimatpfleger Franz Meyer überreichte der Repräsentant des Energieunternehmens Westfalen Weser (WW), Rüdiger Hölscher, dem in Vörden beheimateten Bariton Georg Thauern den WW-Kulturpreis 2024. Damit ist der beliebte Künstler nun auch offiziell ein „Aushängeschild der Region.“

Begründet und unterstützt hatte der Stadtheimatpfleger den von Eva Reitemeyer eingebrachten Vorschlag unter anderem mit Hinweisen auf die vielseitigen Einsätze des lyrischen Baritons bei Soloauftritten und Chorkonzerten. Außerdem habe er als Gründer des Quartetts Thauern & Trio sowie als Mitglied der „DROPS“ die Menschen immer wieder mit seiner warmen und ausdrucksstarken Stimme begeistert. Dankbar müsse man dem Vörden

ener sein, dass er nach seinen Erfolgen als Hauptdarsteller im Musical König Ludwig im Theater Neuschwanstein und als Chorsolist in bekannten Kammerchören wieder in die Heimat zurückgekommen sei, hatte Meyer argumentiert. Somit sei das oft und gerne von ihm gesungene Lied „Vor meinem Vaterhaus steht eine Linde“ ein klingendes und ehrliches Bekenntnis zum Heimatort Vörden.

Ein Ereignis, auf das jährlich viele Marienmünsteraner warteten, sei die von Thauern am Schützenfestabend vor der Kirche gesungene Nationalhymne, berichtete Franz Meyer bei der Preisübergabe.

Dank sagten er und Bürgermeister Josef Suermann dem WW-Repräsentanten Rüdiger Hölscher für die „vorbildliche Kulturförderung“ des Energieunternehmens.

„Ohne ihr Engagement wären viele, die Menschen inspirierenden und begeisternden Dinge gar nicht möglich“, sagte Suer-

mann mit einem Hinweis auf die leeren Kassen der Kommunen. Der geehrte Künstler blieb sich auch in diesem Augenblick selbst treu.

„Am meisten freut mich, dass es im Rat bei der Abstimmung über den von Franz Meyer unterstützten Vorschlag keine Gegenstimme und keine Enthaltung gegeben hat.

Denn das zeigt mir, dass die ganze Stadt hinter dem Vorschlag des Stadtheimatpflegers gestanden hat“, kommentierte er seine Ehrung bescheiden und

mit einem Dank an den Stadtrat und an Rüdiger Hölscher. Die Ausschreibung von Westfalen Weser richtet sich, Rüdiger Hölscher zufolge, an Einzelpersonen sowie an Gruppen, Institutionen, Initiativen und Vereine, an Profis und Amateure. Prämiert werden aktuelle Projekte (z. B. Festivals, Kulturreihen, Ausstellungen, Einrichtung von Kulturstätten) aus den vergangenen zwei Jahren. Insgesamt werden in der Region Preise im Gesamtwert von rund 100.000 € ausgelobt.



**Zum braunen Hirschen**  
HOTEL & RESTAURANT  
seit 1764

*Bei uns täglich  
frischer  
Entenbraten,  
Wildgerichte &  
ab dem 11.11.  
Gänsebraten*

**Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch**  
Bad Driburg, Lange Str. 70  
Tel. 052 53 / 22 20

**Di und Mi Ruhetag**

## Naturbestattungen

Ihre individuelle und pflegefreie  
Ruhestätte im Wald

**Persönliche Führungen**  
Tel.: 05274 9891-13  
www.avenatura-holsterberg.de



**AveNATURA**  
Friedhof Am Holsterberg

## Erster Platz für „Bürgerwiese“ Bredenborn

Spielplatzwettbewerb im Kreis Höxter



siehe Text Foto: privat

Die Bürgerwiese in Marienmünster-Bredenborn hat den ersten Spielplatzwettbewerb im Kreis Höxter gewonnen. Landrat Michael Stickeln hat an diesem Freitag - passend zum Weltkindertag - das Ergebnis verkündet. Die Bredenborner und insbesondere die Kinder dürfen sich nun über ein neues Spielgerät der Firma „Playparc“ aus Bad Driburg freuen.

Erst 2022 ist der Siegerplatz in Bredenborn, es handelt sich um das Außengelände der ehemaligen Grundschule, aufwendig zum Generationenpark „Bürgerwiese“ mit Spielplatz umgestaltet worden. Beindruckt zeigte sich die Jury vor allem vom ehrenamtlichen Engagement der Bredenborner für den Spielplatz und von der erlebnisreichen Gestaltung für alle Generationen. „Es ist beeindruckend, welch großes Engagement die Bürgerinnen und Bürger

in unserem Heimatkreis für die Gestaltung der Spielplätze an den Tag legen“, hob Landrat Michael Stickeln hervor. Aus nahezu dem gesamten Kreisgebiet habe es Bewerbungen gegeben. „Das zeigt, wie wichtig den Bürgern im Kulturland anziehende und gut funktionierende Kinderspielplätze sind“, so Landrat Michael Stickeln.

Der Wettbewerb wurde erstmalig vom Standortmarketing der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter (GfW) gemeinsam mit dem Unternehmen „PLAYPARC Allwetter-Freizeit-Anlagenbau GmbH“ aus Bad Driburg ausgerichtet. „Der öffentliche Spielplatz kann viele Funktionen erfüllen. Es sind aber vor allem Orte, wo sich Kinder und Jugendliche treffen, sich zwanglos bewegen und mit anderen Kindern physisch und sozial interagieren können.

Das ist in der Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder nicht zu unterschätzen“, betonte Steffen Straßer, Geschäftsführer von Playparc. Die abwechslungsreiche Gestaltung mache einen guten Spielplatz aus. Jedes Kind solle sich mit seinen Bedürfnissen wiederfinden. „Der Spielplatz ist auch ein Ort der Kommunikation. Und das nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern.“

Die Geräteausstattung der Kinderspielplätze, ihre Einbindung in die Umgebung und das ehrenamtliche Engagement - das waren unter anderem Bewertungskriterien. Mitglieder der fünfköpfigen Jury waren Katharina Sinn, pädagogische Fachberaterin aus der Abteilung Kinder, Jugend und Familie des Kreises Höxter, Katharina Serinelli, Ehrenamtsmanagerin von der Geschäftsstelle Ehrenamt des Kreises Höxter, Julia Handtke von der Willkommensagentur bei der GfW Höxter, Steffen Straßer, Obmann der „CEN/TC 136“ (europäische Norm für Spiel und Sport im öffentlichen Raum) und Vorsitzender des Bundesverbands der Spielplatzgeräte- und Freizeitanlagen-Hersteller e.V, sowie Christiana Brähler von der Projektberatung der „Playparc Allwetter-Freizeit-Anlagenbau GmbH“.

„Wir haben uns fünf Plätze mit den höchsten Punktzahlen aus der Vorbewertung vor Ort angeschaut“, berichtete Mitarbeiterin Christiana Brähler von der „Playparc“. „Der Erlebnisraum Spielplatz lebt neben den Geräten vor allem von der Atmosphäre, von der Aufenthaltsqualität und der einladenden Gestaltung für alle Generationen“, so Brähler. Leider nehme viel zu häufig die einfache Pflege einen zu hohen Stellenwert ein, obwohl eine hohe Freizeitqualität für die Nutzer - und vor allem der Kinder - im Fokus stehen sollte.

Der Spielplatz in Bredenborn überzeugte die Jury aufgrund seiner erlebnisreichen Gestaltung und beeindruckte mit einem erheblichen ehrenamtlichen Engagement, das quer durch die Generationen der Ortschaft mitgetragen wird. „Es war wunderbar zu er-

kennen, wie aus einer Idee - dank vieler Hände und Kompetenzen aus der Bürgerschaft heraus - ein Projekt gewachsen ist. Das Projekt hat die Bürgerinnen und Bürger im Ort einbezogen und ist deshalb nachhaltig verwurzelt“, stellte Ehrenamtsmanagerin Katharina Serinelli von der Geschäftsstelle Ehrenamt des Kreises Höxter heraus. 2022 hat die Dorf- & Zukunftswerkstatt Bredenborn gemeinsam mit der Stadt Marienmünster und den Bredenborner Bürgerinnen und Bürgern das Außengelände der ehemaligen Grundschule zum Generationenpark „Bürgerwiese“ umgebaut. Die Lage mitten im Ort und die vielfältige und einladende Gestaltung der „Bürgerwiese“ bietet für Jung und Alt, Einheimische, Zugezogene sowie Gäste auf über 3.000 Quadratmetern einen Ort der Begegnung. Sogar freies WLAN ist verfügbar.

„Spielplätze sind nach wie vor bei den Dorfgemeinschaften und jungen Familien wichtige Elemente im Alltag. Sie müssen aber auch an veränderte Ansprüche angepasst und bedarfsgerecht weiterentwickelt werden, um attraktiv zu bleiben“, sagt Heiko Böddeker vom Standortmarketing bei der GfW im Kreis Höxter. Das Standortmarketing der GfW hat mit dem Spielplatzwettbewerb den Fokus auf Familienfreundlichkeit und Ehrenamt gelegt. Alle Spielplätze, die gemeldet worden waren, sind auf einem Flyer zum Wettbewerb verzeichnet.

Die offizielle Siegerehrung soll in Kürze in Bredenborn erfolgen. Über die nächsten Wochen können sich die Bredenborner dann für ein neues Gerät entscheiden, das Anfang 2025 aufgestellt werden soll und zu dem die Veranstalter auch noch eine Überraschung planen.

**BU:** Die Jury verkündet den Sieger im Spielplatzwettbewerb (v.l.n.r.): pädagogische Fachberaterin Katharina Sinn (Kreis HX), Julia Handtke und Heiko Böddeker von der GfW, Playparc Geschäftsführer Steffen Straßer, Landrat Michael Stickeln und Ehrenamtsmanagerin Katharina Serinelli (Kreis HX)

## Gebrauchte Autoteile

[www.autoteile-shop.nrw](http://www.autoteile-shop.nrw)



Keggenriede 1  
34434 Borgentreich  
[info@autoteile-shop.nrw](mailto:info@autoteile-shop.nrw)



☎ 0 56 43 - 94 923 80 📞 0173 - 31 507 15

Ankauf von Alt-, Export- & Unfallfahrzeugen aller Art

## „Aller.Land Starke Worte - Starke Orte“

Die lebens- und liebenswerten Orte im ländlichen Raum stärken und erhalten



**Wir wollen die Zukunftsfähigkeit der Dörfer erhalten und die Gesellschaft stärken, haben sich Hans-Hermann Jansen, Maja Machalke und Helena Haverkamp (v. l.) als Ziel gesetzt. Fotos: ahk**

Das Projekt „Aller.Land Starke Worte - Starke Orte“ bietet einzigartige Chancen für die ländlich strukturierten Kommunen im Kreis Höxter (ahk) „Lebendige Vergangenheit“ war der Titel einer WDR-Schulfunk-Serie, die in den 1950/60er Jahren den Geschichtsunterricht anschaulich mitgestaltete. Verbunden waren damit lebhaft dargestellte Erzählungen, die an Vergangenes erinnerten und die zu Neuem anregten. Gleiche Gedanken und Ziele enthält ein Aufruf, mit dem sich Kreisheimatpfleger Hans-Werner Gorzolka zurzeit an die Politikerinnen und Politiker in den Kommunen, aber auch an die Heimatpfleger und Vereinsvorstände im Kreis Höxter wendet. Lebhaft, und dem Vernehmen nach auch überzeugend, wirbt er darin für das Projekt „Aller.Land - Starke Worte - Starke Orte.“ Teilnehmen will daran die Kulturstiftung Marienmünster, die am 2. Samstag im Oktober 2024 zu einem Akteurstreffen in die Abtei eingeladen hatte. Begrüßt und über die Ziele des Projekts informiert wurden die Teilnehmenden vom „Hausherren“ Hans Hermann Jansen sowie den beiden Geschäftsführerinnen des KMH Kreativkol-

lektivs Maja Machalke und Helena Haverkamp. Bei dem angestrebten Projekt handelt es sich um einen „lockeren“ Zusammenschluss der Kulturstiftung Marienmünster sowie junger Kulturschaffender, die sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam kreative Vorhaben umsetzen. Mit dem „Beistand“ der beiden vorgeannten engagierten jungen Kunstschaffenden soll das Projekt „Starke Worte - Starke Orte“ die Kultur in der Region neu befruchtet und beleben werden. Weitere kompetente und engagierte Initiatoren sind Bernhard Eder und Stephan Kreye von der Landvolkhochschule Hardehausen, Heidrun Wuttke und Andreas Knoblauch-Flach vom VHS-Zweckverband Diemel-Egge-Weser / Dorf.Zukunft.Digital sowie Christian Einsiedel von der Stiftung Gemeinwohl-Ökonomie NRW. Angestrebt werden unterstützende Kooperationen mit kulturell interessierten Vereinen, Gruppen und Einzelpersonen. Möglich sind z. B. Hilfen bei Theateraufführungen, Konzerten, Schulveranstaltungen, Lesetagen oder gemeinsamen Singen. Aber auch beim Verfassen wahrheitsgetreuer Dorfchroni-

ken kann und will das Team behilflich sein. Ferner sollen Bürgerinnen und Bürger dazu ermutigt werden, sich mit den Worten und Gedanken der heimischen Dichter (Weber / Hille/ Droste Hülshoff) auseinanderzusetzen und selbst Gedichte zu schreiben. „Wir möchten die Menschen dazu bewegen, gemeinsam aktiv zu werden, sich gedanklich auszutauschen und mit dem Wissen der Vorfahren neue Wege zu gehen. Wir möchten dazu beitragen, dass sich bestehende und neu bildende Vereine und Gruppen kurzschließen, dass sie miteinander kooperieren und das kulturelle Leben für alle Bevölkerungsgruppen bereichern“, lautete der auf den Punkt gebrachte Wunsch. Um diesem Ziel näher zu kommen wäre es hilfreich, wenn

sich möglichst viele interessierte Vereine, Schulen oder Einzelpersonen melden und ihre kulturellen Vorhaben, Wünsche und Ziele kundtun würden. Denn wie immer geht es auch bei diesen kulturellen Vorhaben um Geld. Aufgrund einer Corona Erkrankung war der den Aller.Land-Antrag unterstützende Prozessbegleiter Dr. Niklas Heiland dem Treffen digital zugeschaltet. Da die Anträge für die Umsetzungsphase bis zum 31.12. 2024 eingereicht sein müssen, sollten sich an der Teilnahme Interessierte möglichst umgehend beim Planungsteam melden. Zu erreichen sind Helena Haverkamp und Maja Machalke per E-Mail [info@kmh-kreativkollektiv.de](mailto:info@kmh-kreativkollektiv.de) oder [kontakt@swso-owl.de](mailto:kontakt@swso-owl.de).



**Fühlt sich an wie endlich erledigt.**

**Einfach online mehr Überblick.**

Bringen Sie mit dem **S-Versicherungsmanager** Ihre Versicherungen in Ordnung und auf den optimalen Stand mit den genau passenden Tarifen.

**Am besten gleich beraten lassen: [sparkasse-pdh.de/versicherungsmanager](https://sparkasse-pdh.de/versicherungsmanager)**

PROVINZIAL

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Sparkasse  
Paderborn-Detmold  
Höxter

## Gesang am offenen Sarg

Erste Oper in jiddischer Sprache in der Abtei Marienmünster uraufgeführt. Kulturstiftung setzt damit auch ein politisches Zeichen.



Komponist Jean Goldenbaum, der die Uraufführung selbst geleitet hat, nimmt den Gesangsakteuren den Applaus des Publikums entgegen.



Ein Chor ist zentraler Bestandteil der Oper. Fotos: bb

(bb) Es gibt viel jiddische Literatur. Erzählungen, Romane, Gedichte und zahllose Lieder. Aber es gab noch nie eine Oper in jiddischer Sprache. Der in Bevern lebende, zeitgenössische Komponist Jean Goldenbaum (42) hat diese Lücke nun geschlossen. Am Vorabend zum Jahrestag des Überfalls der Hamas auf Israel ist diese Oper im vollbesetzten Konzertsaal der Abtei Marienmünster uraufgeführt worden. Möglich gemacht hat dieses auch überregional herausragende Ereignis die Kulturstiftung Marienmünster. „Dank einer Bundesförderung und dem Engagement zahlreicher

Sponsoren, ist es uns gelungen, diese Oper, die ja auch vor dem aktuellen Hintergrund von einer großen politischen und gesellschaftlichen Bedeutung ist, hier in Marienmünster zur Uraufführung zu bringen und damit auch ein Zeichen für die kulturelle Bedeutung der Abtei Marienmünster und des Kulturlands zu setzen“, erklärte Hans Hermann Jansen, Künstlerischer Leiter der Kulturstiftung. Die Oper „Di Vidabagegenish“ (Die Wiederbegegnung), zu der Goldenbaum auch das Libretto selbst verfasst hat, basiert auf der gleichnamigen Erzählung des Literatur-Nobelpreisträgers Isaac Bas-

hevis Singer. Erzählt wird die Geschichte des jüdischen Paares, Max und Lisa, das seine Partnerschaft im Leben verpasst hat und im Jenseits eine neue Chance bekommt und beinahe erneut vermasselt. Mit Bariton Georg Thauern und Sopranistin Leonore von Falkenhausen war die Uraufführung mit den besten Stimmen des Kulturlands besetzt. Dazu kamen ein elfköpfiger Chor sowie ein Trio-Ensemble aus Klarinette, Cello und Klavier. „Zum Glück hat sich Jean Goldenbaum auf eine Kammeroper beschränkt, denn eine Oper mit großer Bühne und Orchester hätten wir ja nie umsetzen können“, betont Jansen. Mit großer Begeisterung und stehenden Ovationen wurde die Aufführung im vollbesetzten Konzertsaal gefeiert. Um der in jiddischer Sprache vorgetragenen Handlung folgen zu können, war eine Übersetzung eingeleitet worden, wie bei einem Kinofilm mit Untertiteln. Die Hauptakteure hatten sich sehr gut in die neue unbekanntere Sprache eingeföhlt. „Es ist ein ganz normales Verfahren, dass man als Gesangskünstler die Partituren in Lautschrift erarbeitet, man also sieht, wie etwas ausgesprochen wird und die Feinheiten haben wir mit Jean ausgearbeitet“, erzählt Bariton Georg Thauern. „An Anfang war es schon fremd, denn auf jiddisch hab ich noch nie gesungen, aber man gewöhnt sich schnell ein, weil die Sprache ja doch dem deutschen recht ähnlich ist“, bestätigte auch Sopranistin Leonore von Falkenhausen. Der seit drei Jahren in der Wes-

erbergland-Region beheimatete Komponist Jean Goldenbaum ist in der jüdischen Welt kein Unbekannter. Was Jacob Pins im 20. Jahrhundert für die Kunst war, ist Jean Goldenbaum im 21. Jahrhundert für die Musik. Über hundert Werke hat der Komponist schon geschaffen, die auf der ganzen Welt aufgeführt werden. Zudem hat Jean Goldenbaum in ganz Europa an bedeutenden Festivals mitgewirkt. Jean Goldenbaum stammt aus Sao Paolo in Brasilien und ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Europäischen Zentrum für Jüdische Musik der Musikhochschule in Hannover. Dort ist er auch Direktor des Festivals für „Aktuelle Jüdische Musik in Deutschland“. Auch wenn das Hamas-Massaker vom 7. Oktober für Jean Goldenbaum der Auslöser war, die „Di Vidabagegenish“ zu schreiben, sieht er die Oper aber nicht als direkte Reaktion. Jean Goldenbaum: „Es ist keine politische Oper, sondern ganz ohne Polemik, geht es um einen allgemeinen Stoff, vorgetragen in der Sprache der Kunst“. Die Idee einer Oper in jiddischer Sprache habe er schon sehr lange mit sich herumgetragen. Der Hamas-Angriff wurde dann zur Initialzündung, diesen lange gefassten Entschluss umzusetzen. Und hier wird Goldenbaum dann doch politisch und bekennt sich zu einer Zwei-Staaten-Lösung: „Israel und Palästina nebeneinander, immer im Dialog zwischen der jüdischen und der arabischen Welt. Ohne arabischen Terrorismus und ohne rechtsextreme Politik Israels.“

**Geining**  
**BRAUT- & SCHÜTZENFESTMODEN**  
**RÄUMUNGSVERKAUF**  
**WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE**  
**ABVERKAUF**  
**AB DEM 14. OKTOBER** **20%** **30%** **50%**  
[www.festmode-geining.de](http://www.festmode-geining.de)  
Südhang 94 | Bad Wünnenberg | mobil 0151 67715236

# Jetzt schon Weihnachtsgeschenke denken.....

Weihnachtsoratorium am 28. Dezember 2024 in Steinheim



Mit großer Freude bei den Proben bereitet sich der Chor auf das Konzert vor. Foto: privat

(sie) Der Konzertchor Vocale probt aktuell intensiv, um für die Aufführung des Weihnachtsoratoriums bestens gerüstet zu sein. Das Konzert wird am **28. Dezember 2024 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien in Steinheim** aufgeführt. Solisten und Orchester konnten gefunden werden und unterstützen den Chor in seinem Auftritt. Das Orchester La Réjouissance unter der Leitung von Herrn Gregor van den Boom aus Detmold wird den Chor begleiten. Highlights sind auch die Solisten. Anna Sophie Türich, Sopran, Sängerin und Leiterin der Städtischen Musikschule in Steinheim, freut sich auf ihre Partie im Weihnachtsoratorium. Ebenso tritt der Bassbariton Georg Thauern aus Vörden auf. Er ist ein gefeierter Künstler in seinem Metier mit Sologesang in

Oper und Orchester. Birgit Beckherrn, Alt, sang im NDR-Chor und erlebte, was es bedeutet, mit anderen Menschen gemeinsam zu musizieren, ein Miteinander von menschlichen Stimmen und Orchester zu leben, so jetzt auch mit dem Konzertchor Vocale. Florian Feth, ein in Deutschland bekannter Tenor mit dem Schwerpunkt Konzertgesang im barocken und klassischen Repertoire, singt mit seiner brillanten Stimme im Weihnachtsoratorium. Die Sängerinnen und Sänger von Vocale freuen sich sehr, mit dieser großartigen Besetzung aufzutreten. Die Chorleiterin Helena Mansfeld hat durch ihr Engagement, der Akquise von Orchester und Solisten, ein maximales Plus für etwas Besonderes erreicht. „Etwas Besonderes? Ja, das Weihnachtsoratorium live zu erleben ist ein besonderes Ge-

schick! Ab sofort können Eintrittskarten erworben werden im Vorverkauf für 18,- Euro im Modehaus Stamm in Nieheim, in der Buchhandlung Wedegärtner in Steinheim, über das Internet: [vocale.tickets@gmail.com](mailto:vocale.tickets@gmail.com) und bei allen Mitgliedern des Konzertchores Vocale. Auch an der Abendkas-

se können noch Karten für 21,- Euro gekauft werden. Das Weihnachtsoratorium „zu verschenken“ ist ein besonderes Geschenk für besondere Gelegenheiten. Die Sängerinnen und Sänger sind überzeugt: „So ein Geschenk wirkt nachhaltig,“ bekräftigt Ute Pegel (Sängerin und Sprecherin des Chores)



KONZERTCHOR  
STEINHEIM



## WEIHNACHTS ORATORIUM

### Johann Sebastian Bach

# 28. DEZ. 2024

**17:00 Uhr · Pfarrkirche  
St. Marien Steinheim**

**LEITUNG**  
Helena Mansfeld

**SOLISTEN**  
Anna Sophie Türich, Sopran  
Birgit Beckherrn, Alt  
Florian Feth, Tenor  
Georg Thauern, Bass

**ORCHESTER**  
La Réjouissance

**VORVERKAUF**  
Modehaus Stamm  
Buchhandlung Wedegärtner  
[vocale.tickets@gmail.com](mailto:vocale.tickets@gmail.com)

**EINTRITT**  
Vorverkauf: 18,00 €  
Abendkasse: 21,00 €









Für kurzfristige Anfälle oder Programmänderungen übernehmen wir keine Gewähr. Druck: Stand: Juni 2024.  
 Medieninhaber: Konzertchor Vocale Steinheim · Hagdorn 14 · 32639 Steinheim · Hersteller: EGGIE DESIGN Christoph Heiser / Herstellungsort: 33039 Nieheim



## Ökologisch - Lecker - Gesund - Bekömmlich



Als Experten und Freunde der Streuobstwiesen gaben sich Marie-Luise Eickmeier - Ehrlich und Karl-Hermann Reinhardt mit Landrat Michael Stickeln (mitten) zu erkennen.



Hab mein Wagen vollgeladen, voll mit reifen Äpfeln, hätte der Bariton Georg Thauern bei diesem Anblick singen können. Fotos: ahk

Beim 5. Vördener Apfeltag begeisterten gesunde Speisen, zauberhafte Kunstwerke und musikalische Leckerbissen (ahk). „Die großzügige Unterstützung der örtlichen Vereine und der ehrenamtliche Einsatz vieler Bürgerinnen und Bürger machen es möglich, dass wir nach der Coronapause wieder unseren Apfeltag ausrichten können“, zeigte sich der Ortsvorsteher und Vorsitzende des Fördervereins Vörden in seiner Begrüßungsrede erfreut und zugleich dankbar. Aufgebaut habe man den

5. Vördener Apfeltag auf dem, was der Heimat- und Kulturverein in den Jahren zuvor vorgelebt habe. Stolz sei man auf die rund 50 Aussteller, die mit frischem Obst, leckeren Säften und süßem Honig, aber auch mit wunderschönen Bildern und toller Handwerkskunst begeisterten. Als „außerhäusliche Nahrungsergänzungsmittel“ wurden von Vereinen und Fördervereinen Apfelwaffeln, Apfelkuchen und geräucherte Forellen kredenzt. Aufgrund der Angebote und der beachtlichen Besucher-

zahlen kam Bürgermeister Josef Suermann der Gedanke, die Ortschaft Vörden umzubenennen. „Borgentreich ist die Orgelstadt, Nieheim ist bekannt für seinen Käse, die Hauptstadt des Apfels aber ist ganz eindeutig Vörden“, erklärte er unter dem Beifall der Zuhörenden. Dank sagte Suermann dem das Fest ausrichtenden Förderverein Vörden mit seinen Vorsitzenden Thorsten Hölting und Mathias Schmidt. Viele lobende, aber auch nachdenklich stimmende Gedanken enthielt die Rede von Landrat Michael Stickeln. „Feste wie der heutige Apfeltag erinnern uns daran, wie sehr wir von der Natur abhängig sind. Jeder Bissen auf unserem Teller, jedes Stück Obst und Gemüse, ist das Ergebnis harter Arbeit von Menschen und dem Wohlwollen der Natur“, machte er deutlich, dass Wohlstand und gesunde Lebensmittel nicht selbstverständlich sind. Nachdenklich sollten uns die vom statistischen Bundesamt errechneten Zahlen stimmen. Sie besagen, dass in diesem Jahr in Deutschland voraussichtlich 261.300 Tonnen Äpfel weniger geerntet werden, als im Durchschnitt der letzten Jahre. Dennoch könne man im Kreis Höxter voller Stolz sagen: „Wir sind die Kornkammer und die grüne Lunge von NRW.“ Da das Fest die Menschen dazu anregt, bewusster über die Nahrungsquellen nachzudenken und die Vorzüge der Region zu schätzen, sei es ihm eine große

Freude und Ehre, die Schirmherrschaft über den diesjährigen Apfeltag übernehmen zu dürfen, so Stickeln. Ein herzliches Dankeschön sagte er allen Ausstellenden und den zur Unterhaltung beitragenden Gruppen, Vereinen, Grundschulern und Künstlern. Gründe für das Dankeschön des Landrats gab es auch nach Meinung der Besucher zuhauf. Sie unterhielten sich angeregt an den rund 50 Ständen, schauten sich überall um und informierten sich ausführlich bei den fachkundigen Streuobstwiesen Beratern. Dabei genossen sie die köstlichen Äpfel, die aus ihnen gepressten Säfte, die geräucherten Fische des Angelvereins und die leckeren Backwaren. Aktiv waren außerdem mehrere soziale Arbeit leistende Gruppen. Neben den Genüssen für Gaumen und Magen servierte der Förderverein Vörden echte Hörgenüsse. Ausführende waren der Spielmannszug Kollerbeck, der von Christian Wächter geleitete Musikverein Bredenborn sowie der ebenso bekannte wie beliebte Bariton Georg Thauern. Von der Konzertmeisterin Larissa Andrejewski am E-Piano begleitet, begeisterte er mit dem Lied „Vor meinem Vaterhaus steht eine Linde“ und mit dem Song „Fahrrad fahr'n“ von Max Raabe. Applaus verdienten sich mit ihren Auftritten die stacheligen Landfrauen und der von Marion Thauern geleitete Chor der Grundschule Vörden.

**270 Jahre**  
ANZIEHEND IN HÖXTER SEIT 1754

Wir feiern und schenken Ihnen ab sofort **20%** auf alles!

Klingemann hoexter  
@ModehausKlingemann

\*Rabatt wird an der Kasse abgezogen  
Gilt nicht für Gutscheine und Dienstleistungen | nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

**KLINGEMANN**  
GEMEINSAM. FREUDE. ERLEBEN.

## Weltkindertag in Marienmünster

Einrichtungsübergreifendes Fest der Kindertageseinrichtungen



Fotos: Stadt Marienmünster

Weltweit wird der Weltkindertag gefeiert, ein Tag von besonderer Bedeutung, der dazu dient, den Fokus auf die Rechte und Bedürfnisse der Kinder zu lenken. Anlässlich des diesjährigen Weltkindertags haben Dagmar Surmann und Anne Sonder-

mann (Leitungen der Kindertageseinrichtungen in Marienmünster) ein einrichtungsübergreifendes Fest organisiert. Es war die erste Veranstaltung auf Stadtebene dieser Art und wurde von den Kindern mit viel Freude und Begeisterung aufgenom-

men. Unter dem Motto „Kinderrechte stärken“ fand auf dem Spielplatz an der Berliner Straße eine fröhliche Kinderdisco statt. Kinder aus den Kindergärten der Stadt tanzten gemeinsam zu fröhlicher Musik und genossen im Anschluss ein gemütliches Picknick im Sonnenschein. Bürgermeister Josef Suermann und der allgemeine Vertreter Elmar Meyer ließen es sich nicht nehmen, die Kinder und die Erzieherinnen persönlich zu begrüßen und ihnen allen einen schönen Tag zu wünschen. Der Bürgermeister betonte in seiner kurzen Ansprache die Wichtigkeit und die Bedeutung des Weltkindertages. Als kleines Zeichen der Wertschätzung überreichte für jedes Kind ein kleines Präsent. Die Veranstaltung bot nicht nur Spaß und Unterhaltung, sondern lenkte den Blick auch

auf das, was im Leben der Kleinsten zählt: das Recht auf Spiel, Schutz, Bildung und Mitbestimmung. Anne Sondermann berichtete nach dem Fest: „Die Kinder hatten viel Freude und genossen das Fest in vollen Zügen. Ein besonderer Dank geht an die Bäckerei Engel, die mit ihren leckeren Schokobrotchen zur Verpflegung beitrug und so für leuchtende Augen bei den Kindern sorgte.“ Außerdem ergänzte sie, dass für alle Beteiligten - sowohl Kinder als auch Erwachsene - das Fest eine rundum gelungene und bereichernde Erfahrung war, die sicherlich in Erinnerung bleiben wird. Die Stadt Marienmünster dankt allen Beteiligten für das Engagement und freut sich auf weitere Aktionen, die auf die Rechte der Kinder aufmerksam machen und dafür werben.

## Sommerausklang mit harten Sounds



Eric Schmidt (14) ist mächtig stolz auf seine Kutte, die mit fast 40 Patches selbst bestickt hat. Fotos: bb

**Rock“N“Revel begeistert 1.500 Metal Fans: Ein kleines Festival ist ziemlich schnell groß geworden und will trotzdem lieber klein bleiben.**

(bb) Gute Laune, tolle Stimmung, begeisterte Fans: Unter den vielen kleinen Festivals im Kreis Höxter ist es zusammen mit dem OBS in Beverungen mittlerweile das größte. Das härteste ist es auf jeden Fall. Zwölf internationale Topbands der Metalszene standen auf der Zeltbühne des Rock“N“Revel-Festivals in Altenbergen.

In nur fünf Ausgaben hat sich praktisch aus dem Stand ein veritables Rockfestival mit großer Ausstrah-

lung etabliert. „Es ist gar nicht unsere Absicht, hier ein Riesen-Ding zu machen. Wir versuchen einfach nur, jedes Jahr noch ein bisschen besser zu werden und freuen uns natürlich, wenn das auch von den Fans angenommen wird“, sagt Stefanie Rasche (45), Sprecherin des Vereins Altenbergen On Stage, der jedes Jahr das Rock“N“Revel organisiert. Im vergangenen Jahr waren es zehn Bands. In diesem Jahr sind es schon zwölf. Die frühen Bands spielen eine halbe bis dreiviertel Stunde, die Headliner geben ein 90-minütiges Set. Das sorgt für Abwechslung und Spannung an einem

achtstündigen Musiktag.

Rockfans haben es dieser Tage nicht leicht. Bei Konzerten wird einem oftmals ganz schön das Geld aus der Tasche gezogen. Das Rock“N“Revel ist da eine wohlthuende Ausnahme: Mit 40 Euro war man an beiden Tagen dabei und hat für sein Geld richtig was geboten bekommen. Vor allem das dänische Quartett Black Oak County hat mit seinem Speedmetal am Eröffnungsabend den Fans mächtig eingeheizt, bevor der schwedische Headliner Bonafide mit seinem eher traditionellen Hardrock vor allem den Nerv der etwas älteren Rockfans traf. „Den günstigen Preis können wir nur halten, weil wir hier insgesamt 69 ehrenamtliche Helfer am Start haben und ganz viel Unterstützung aus der Ortschaft und von der Stadt Marienmünster bekommen“, sagt Vereinskassiererin Rasche. Das Rock“N“Revel hat für Fans jeglicher Hard“n“Heavy Spielart etwas zu bieten.

Die Besucherinnen und Besucher loben vor allem auch die Atmosphäre in Altenbergen. „Das ist mal nicht so ein Kommerzding. Und dieser Ort mit im Nirgendwo ist echt urig“, sagte Rockfan Mirko (44) aus Duisburg. Klar, dass auch in Altenbergen viele Kutten zu sehen waren. Eine Jeans- oder manchmal

auch Lederweste wird mit allerhand Aufnähern bestickt, nach Belieben mit Buttons, Pins und Nieten oder gar anderen Stoffen ergänzt und so von einem Stück Stoff zu einem Unikat, das für den Kuttenträger weit mehr ist als nur ein Kleidungsstück. Die Kutte ist für den Metal-Fan ein prunkvoll dekoriertes Schaufenster des eigenen Musikgeschmacks. „Man sagt nicht Aufnäher, sondern Patches dazu“, erklärt Metal-Fan Eric Schmidt (14) aus Holzminden. An die 40 Patches hat auf seiner Jeansjacke mit den abgeschnittenen Ärmeln.

„Die habe ich alle selbst gesammelt und auch selber drauf genäht“, sagt der Schüler stolz.

Für Rockfans rund um den Kreis Höxter ist jeden Sommer richtig was los - auch in diesem. Die Saison startete Pfingsten mit dem OBS in Beverungen, es folgten das T-Mania in Dalhausen, das Solling Jump in Fürstenberg, das Kraut-und-Rüben in Hemsben, das Heartbeat in Meinbrenen -

und das Rock“N“Revel in Altenbergen ist jedes Jahr der krönende Saisonabschluss mit den härtesten Bands. Das wird auch so bleiben. Stefanie Rasche: „Wir planen schon für das nächste Jahr, es wird also ganz sicher eine sechste Auflage geben.“

# Über eigene Gefühle reden und sich gegen ungewollte Praktiken zur Wehr setzen

Das Kinderschutzteam der Peter Hille Schule führte zum zweiten Mal junge Menschen auf den Kinderschutzparcours



Farbig und froh ist nur ein selbstbestimmtes Leben, haben (vorne v. l.) Noah, Nelli, Lena und Vildan von (hinten v. l.) Verena Rey, Beratungslehrerin Melanie Brautlecht und Patricia Arendes - Meyn erfahren.

(ahk) Heldenopern gibt's bei Wagner und Helden des Alltags präsentiert die ARD in einer Quizsendung. Kleine Helden aber gibt's an der Peter-Hille-Schule

in Nieheim. Denn dort hatte sich das Lehrerkollegium nach einem erfolgreichen Heldenstart im Vorjahr vorgenommen, auch in diesem Jahr wieder kleine Helden

reifen zu lassen.

Teilgenommen haben an dem von der Caritas Beratungsstelle Brakel unterstützten Kinderschutzparcours die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5b. Inhaltlich ging es dabei um die Fragen

- Welche Kinderrechte gibt es?
- Was stärkt mich?
- Welche Gefühle kenne ich?
- Welche Geheimnisse sollte ich nicht für mich behalten?
- Wo hole ich Hilfe, wenn ich nicht weiter weiß?

Während des Projektvormittags durchliefen die teilnehmenden Kinder mehrere Stationen, an denen sie sich, professionell begleitet, Antworten auf ihre Fragen und Hinweise zu einem selbstbestimmten Leben geben lassen konnten. „Ganz wichtig ist uns, dass die Schülerinnen und Schüler wissen, wo sie im Bedarfsfall Hilfe bekommen und dass sie den Mut aufbringen, sich diese Hilfe zu ho-

len“, sagt Verena Rey. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen Melanie Brautlecht, Patricia Arendes - Meyn, Anika Dingemans, Maren Pellengahr, Christoph Schmallenbach, Fabian Schumann und Marei Vogt bildet sie das die Themen vorbereitende Kinderschutzteam.

Für Schulleiterin Patricia Arendes - Meyn hätten sich die Anstrengungen des Parcours bereits gelohnt, wenn auch nur ein Kind aufgrund des gestärkten Selbstbewusstseins in einer für es bedrohlichen Situation, z.B. bei sexueller Gewalt, laut und vernehmlich nein sagen und damit Hilfe herbeirufen könnte.

Zum Ende, des von den Schülerinnen und Schülern mit sichtlichem Interesse und spürbarer Freude durchlaufenen Kinderschutzparcours, gab es Lob für die gegenseitige Unterstützung und eines der individuell beschrifteten TRAU-DICH-ARMBÄNDER.

## Weihnachtspäckchenkonvoi 2024



Freude, die auf die Reise geht.

(sie) Seit vielen Jahren beteiligen sich Menschen in Steinheim/Nieheim und Umgebung an diesen besonderen Päckchen, die Kindern weltweit Hoffnung und Liebe schenken.

Jeder kann mitmachen! Einen Schuhkarton Ober- und Unterteil separat verpackt, mit Spielzeug, Süßem, Schulbedarf und warmer Kleidung gefüllt. Die Päckchenspenden können

bis zum 15. November in einer der Abgabestellen gebracht werden.

Es dürfen neu oder neuwertige, gut haltbare und kindgerechte Sachen verpackt werden,- wie z.B. Spielsachen, Kuscheltier, Kinderkleidung, Hygieneartikel, Mal und Schulbedarf, Süßigkeiten...

Liebe die im Schuhkarton auf die Reise geht. Oftmals ist es für viele von ihnen das erste Geschenk ihres Lebens und sie spüren die Zuneigung, die ihnen dadurch vom Päckchenpacker entgegengebracht wird. Die Schuhkartons werden in osteuropäischen Ländern in Kinder - und Behinderten Heimen, Schulen und sozialen Einrichtungen verteilt.

Mit einer Portospende (2 Euro) helfen Sie Ihrem Päckchen noch

auf den Weg zum Ziel.

Die Annahmestelle in der Umgebung:

BlumenHörning im Center am Speicherturm, Anto-Spielerstr.33, 32839 Steinheim  
Ringfoto Beckmann, Schwalenbergerstr. 6, 32816 Schieder - Schwalenberg  
St. Nikolaus Apotheke, Marktstr.6, 33039 Nieheim

Brunnen Apotheke, Langestr.119, Bad Driburg

Wer noch Zeit findet Kindermützen und Schals zu fertigen kann diese bei „Woll-Schulz“ in der Steinheimer Innenstadt abgeben, diese werden mit auf die Reise geschickt,- um nicht nur das Herz zu wärmen.

Weitere Annahmestellen und Informationen unter:

[www.weihnachtspäckchenkonvoi-57b.de](http://www.weihnachtspäckchenkonvoi-57b.de)

## Franz Müntefering zu Gast in Himmighausen

(sij) Mit Franz Müntefering kommt am Samstag, 9. November, ein ehemaliger Bundesminister und Vizekanzler nach Himmighausen. Referieren wird er dort auf Einladung des Fördervereins Bildungsstätte Himmighausen e.V. im Rahmen des be-

kannten Himmighäuser Gesprächsforums.

Von 2015 bis 2021 war „Mün-te“ Vorsitzender der BAGSO - Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen. Sie ist ein deutscher Dachverband von Seniorenorganisationen mit Sitz in

Bonn. In ihm haben sich rund 120 Verbände und Vereine zusammengeschlossen, die zusammen mehrere Millionen ältere Menschen repräsentieren. Die BAGSO tritt gegenüber Gesellschaft, Politik und Wirtschaft für Rahmenbedingungen ein, die

ein gutes und würdevolles Leben im Alter ermöglichen. Sie arbeitet überparteilich und überkonfessionell. Während der um 15 Uhr beginnenden Veranstaltung wird sich der allseits geschätzte Senior diesem Thema zuwenden.

Anzeige

## Vereinigte Volksbank feiert 100 Jahre Weltpartag

Die Sparwoche kehrt zurück



(v.l.) Die Bankmitarbeitenden Jakob Frank, Cedrik Vössing und Nisa Balal freuen sich auf die Sparwoche und darauf, die kleinen Sparföchse zu begrüßen.

Zum 100. Jubiläum des Weltpartages bringt die Vereinigte Volksbank eine ihrer traditionsreichsten Veranstaltungen zurück in die Filialen: die Sparwoche. Vom 29. bis 31. Oktober sind junge Sparerinnen und Sparer eingeladen, in ausgewählten Filialen ihre Spardosen zu leeren. Dabei lernen sie spielerisch den Wert des Sparens kennen und können sich über ein besonderes Spargeschenk freuen, das ihre Sparfreude zusätzlich belohnt.

**Wo und wann findet die Sparwoche statt?**

Die Sparwoche startet am Mittwoch, 29. Oktober und läuft bis zum Weltpartag am 31. Oktober. In dieser Zeit können die Kinder ihr Ersparnis in den teilnehmenden Filialen zu den regulären Öffnungszeiten abgeben. Das gesparte Geld wird direkt auf das „Mein-

Konto“ - das Girokonto für Kleine, überwiesen - so lernen die Kinder gleich, wie wichtig ein sicherer Umgang mit ihren Finanzen ist.

**100 Jahre Weltpartag: Ein Meilenstein in der Spartradition**

Seit der Einführung des Weltpartages im Jahr 1924 hat sich das Sparen als fester Bestandteil im finanziellen Alltag vieler Generationen etabliert. Der Weltpartag wurde ins Leben gerufen, um den Menschen den verantwortungsvollen Umgang mit Geld näher zu bringen. Für Kinder bedeutet Sparen, den Grundstein für zukünftige Träume zu legen und finanzielle Selbstständigkeit zu entwickeln. Gerade heute, in einer zunehmend digitalen Welt, bleibt es ein wichtiger Schritt, um finanzielle Bildung von klein auf zu fördern. Der Weltpartag bietet die ideale Gelegenheit, ihnen den Wert des Geldes und die Bedeutung von Vorsorge zu

vermitteln.

**Warum die Rückkehr der Sparwoche?**

Nach vier Jahren pandemiebedingter Pause kehrt die Sparwoche in ihrer traditionell bekannten Form in die Filialen zurück. Das 100-jährige Jubiläum des Weltpartages sieht die Vereinigte Volksbank als perfekten Anlass, diese wertvolle Tradition wieder aufleben zu lassen. Kleine Beträge, die regelmäßig zurückgelegt werden, können langfristig Großes bewirken - ein wichtiges Prinzip, das die Volksbank den jüngsten Sparerinnen und Sparern vermitteln möchte.

**Ein kleines Dankeschön: Spargeschenk für alle jungen Sparerinnen und Sparer**

Alle Kinder, die in der Sparwoche ihre Spardose leeren, dürfen sich eines von fünf tollen Spargeschenken aussuchen. Diese kleine Belohnung sorgt nicht nur für Freude, sondern motiviert die Kinder, auch weiterhin fleißig zu sparen und einen verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu erlernen.

Weitere Informationen zur Sparwoche sowie die Liste der teilnehmenden Filialen und die Auswahl der Spargeschenke gibt online unter [www.v-vb.de/sparwoche](http://www.v-vb.de/sparwoche).

v-vb.de/sparwoche

# Mission: Sparschwein leeren.

**Wir feiern endlich  
wieder Weltpartag!**  
29. - 31. Oktober 2024

Nicht verpassen!  
Für alle kleinen  
Sparföchse gibt's  
tolle Geschenke.

Vereinigte  
Volksbank eG

Meine  
Bank  
plus

# Und dann heißt's wieder Nieheim olle meh



„Schaut her wir sind's“, sagen die „Prinzens“ aus Nieheim und laden herzlich zur Sessioneröffnung ein. Foto: ahk

(ahk) „Ich glaub es geht schon wieder los und jeder will dabei sein,“ ist derzeit der Lieblingssong der Nieheimer Karnevalisten. Und mit diesem tollen Gefühl im Bauch fiebern sie schon seit einigen Wochen auf den 11. im 11. hin.

Denn an diesem gesamtdeutschen Tag der Sessioneröffnung aller närrischen Aktivitäten beginnt auch die schwarze Katze der NKG wieder rollig schnurrend um den Kump zu streifen. Die ersten Bilder der neuen Session 2024/25 gibt es aber erst am 16. November, wenn sich in der Nieheimer

Stadthalle der Vorhang für die letzte große NKG-Feier dieses Jahres öffnet. Gestartet wird um 19.31 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Auflaufen werden die attraktiven Tanzgarden und ein kleines aber feines Bühnenprogramm wird für fröhliche Unterhaltung sorgen.

Nach dem Programm gibt's die große After-Show-Party.

Allen, die noch mehr wissen möchten sei gesagt, dass er, sie oder es mit 10 Euro dabei sein kann. Anmelden sollten sich Interessierte bis zum 10. November unter [info @olleme.de](mailto:info@olleme.de)

## REGIONALES

### Apfelkampagne ist gut gestartet

**Das Jahr 2024 wird ein super Heimatapfel-Jahrgang, ist die kreisweite Initiative im Streuobst-Netzwerk der Stiftung für Natur und Heimat aus Ottenhausen überzeugt. Auch die Jüngsten machen mit.**

(bb) Das Apfeljahr 2023 war dürftig. Nur etwas über 30 Tonnen waren geerntet worden. „In diesem Jahr sind wir sehr zuversichtlich, dass wir auf 40 Tonnen kommen werden“, freut sich Heribert Gensicki, Vorsitzende der Stiftung für Natur, Heimat und Kultur. „Ich glaube, dass die Ernte sogar noch besser ausfällt, denn die Bäume hängen voll und die Kampagne ist bereits sehr gut angelaufen“, sagt Projektleiter Stephan Lücking aus Ottenhausen.

Die Steinheimer Stiftung Natur-Heimat-Kultur hat vor vier Jahren in Kooperation mit den Metternich-Quellen in Vinsebeck das Projekt Heimatapfel gestartet. Hunderte Streuobst-Helfer sammeln in jedem Jahr im gesamten Kreis Höxter Streuobst. Die Metternich-Quellen kaufen das Obst auf und verarbeiten es in einer eigenen Produktionslinie zur Hei-

matapfel-Schorle, die es dann in ganz normalen Getränkeboxen im Handel zu kaufen gibt.

Von jeder verkauften Flasche fließen acht Cent zurück an die Stiftung, die damit die Pflege und Nachpflanzung der Streuobstkulturen im Kreis Höxter finanziert. Die Original-Streuobstschorle ist in jedem Jahr ein großer Erfolg und in kürzester Zeit ausverkauft. Die diesjährige Ernte kommt im nächsten Jahr in den Handel und wird dann voraussichtlich länger zu haben sein, als zuletzt.

„Das ganze System funktioniert natürlich nur, wenn es auch genügend Freiwillige für die Ernte gibt“, betont Projektleiter Lücking. Streuobstbestände sind nicht ganz leicht zu ernten, weil es sich um alte, so genannte hochstämmige Bäume handelt, die zudem auch weit auseinander stehen. 20 Euro bezahlen die Metternich-Quellen für den Doppelzentner. Das ist deutlich mehr als der aktuelle Marktpreis, der bei etwa 15 Euro liegt.

Am Sammelplatz in Ottenhausen ist die erste Fünf-Kubikmeter-Mulde bereits voll. Das entspricht

einem Gewicht von rund 1,5 Tonnen. „Wir sind ja am Wochenende gerade erst gestartet und auch an den anderen Sammelplätzen in Bellersen und Scherfede läuft die Anlieferung auf Hochtouren“, freut sich Projektleiter Lücking. Bis zum 26. Oktober geht die diesjährige Streuobstkampagne.

Und auch die Jüngsten machen mit. In den Grundschulen der Stadt Steinheim sowie im Familienzentrum Borgentreich und dem Kindergarten Istrup finden auch in diesem Jahr wieder mit finanzieller Unterstützung der BeStadtwerte Streuobsttage statt. Die insgesamt teilnehmenden 231 Kinder erleben den Lebensraum „Streuobstwiese“ hautnah. Die beiden speziell ausgebildeten Streuobstwiesen-Pädagoginnen Vanessa Kowarsch und Annette Cabron führten die Schülerinnen und Schüler der zweiten bis vierten Klassen in die Zusammenhänge des Lebensraums Streuobstwiese ein.

Sie sammeln Streuobst, waschen und zerkleinern es und pressen in einer Handpresse sogar ihren eigenen Streuobstsft.

Streuobstwiesen sind eine historische Form der Landwirtschaft. Unten grasen die Kühe und oben wachsen die Äpfel.

Gleichzeitig haben die Weidetiere Schatten, wenn die Sonne brennt, und einen Schutz, wenn es regnet.

Auch entlang vieler Feldwege wurden Streuobstalleen angelegt. Mit der zunehmenden Mechanisierung und Industrialisierung der Landwirtschaft geriet diese Wirtschaftsform immer mehr in Vergessenheit.

Die Stiftung für Natur, Heimat und Kultur im Steinheimer Becken bemüht sich um den Erhalt. Im Kreis Höxter gibt mit rund 4.000 Flächen mit etwa 50.000 Bäumen den landesweit größten Streuobstbestand.

Eine beliebte Streuobstsorte ist die Rote Sternrenette. „Weil dieser Apfel eine ganz besonders schöne rote Farbe hat, wurden mit dieser Sorte früher auch Weihnachtsbäume geschmückt, denn richtige Christbaumkugeln konnten sich die Landbevölkerung früher nicht leisten“, weiß Streuobstpädagogin Vanessa Kowarsch.

## Schlemmen mit Ausblick!

Das Hotel Restaurant Berghof in Nieheim hat kulinarisch viel zu bieten



Barbara Fornefeld sorgt für den guten Service und das Wohlbefinden der Gäste und ihr Mann Bernd verwöhnt diese mit kulinarischen Genüssen.

**Die exklusiv-schöne Lage, mit dem außergewöhnlichen Fernblick über den Heilklimatischen Kurort hinweg bis zum Hermannsdenkmal machen das Hotel Berghof zu der Top-Adresse für Wanderer, Familien, Radler, Biker und Clubs aller Art in Nieheim**

(sie) Seit 6 Jahren ist der Berghof in Nieheim in Besitz von Elena und Rainer Frohreich. Das Unternehmerpaar hat die Leitung und Küche ihres Betriebes in die Hände von Barbara und Bernd For-

nefeld gelegt. „Wir bieten eine abwechslungsreiche saisonale Speisekarte, die für jeden Geschmack etwas Leckerer anzubieten hat“, freut sich der Besitzer Rainer Frohreich. „Unser Koch Bernd Fornefeld zaubert für unsere Gäste kulinarische Highlights, die den Gaumen erfreuen.

Die Gäste verwöhnen, während diese die leckeren Gerichte und die tolle Aussicht genießen, ist unser Bestreben.“ Barbara Fornefeld kümmert sich mit Leidenschaft um



Elena und Rainer Frohreich betreiben das schicke Hotel und Restaurant Berghof mit wunderschöner Aussicht über Nieheim. Fotos: Margret Sieland

das Wohl der Hotel- und Restaurantgäste. „Wir bieten zum Standardgetränkangebot besondere Spritzgetränke in verschiedensten Variationen an. Bei einem schmackhaften Lillet auf unserer schönen Aussichtsterrasse den Herbstblick über die Landschaft genießen, das wärmt die Seele. Sollte der Herbstwind kühl vorüber ziehen stehen auch schmackhafte Heißgetränke für Sie bereit, „ schwärmt Barbara Fornefeld. Ab November werden Wildgerichte und Gänsevariationen

die Speisekarte erweitern. Neben dem Restaurantbetrieb richtet das Team Familienfeiern und Firmenfeiern jeder Art aus. „Wir haben Kapazitäten bis zu 100 Personen.

Für Weihnachtsfeiern nehmen wir gerne Anmeldungen entgegen. Besondere Wünsche - kein Problem! Sprechen Sie uns an und wir erstellen Ihnen ein individuelles Angebot ganz nach Ihren Wünschen“, versprechen Barbara und Bernd Fornefeld.

*Genießen mit Ausblick!*

## HOTEL – RESTAURANT - BERGHOF

Warme Küche: Mi. – Sa. 17:00 bis 21:00 Uhr

Sonntag 11:30 bis 14:30 Uhr und 17:00 bis 20:00 Uhr

Donnerstags: „SCHNITZELTAG“ mit besonderen Schnitzelvariationen

Jedes Gericht 15,50 Euro



Hotel-Restaurant Berghof · Piepenborn 17 · 33039 Nieheim  
berghofnieheim@gmail.com · Tel.: 05274 – 9538613 · www.hotelberghofnieheim.de

## Herzliche Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Umfassende Informationsveranstaltung



Am ersten Adventssonntag lädt das Gymnasium St. Xaver alle Interessierten herzlich zu einem „Tag der offenen Tür“ ein.

Am ersten Adventssonntag lädt das Bad Driburger Gymnasium St. Xaver alle Interessierten zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Nach dem Motto „Mitmachen ist angesagt!“ können sich dabei neugierige kleine und große Gäste u. a. als Physiker, Musiker oder Sportler betätigen und in Informationsveranstaltungen Wissenswertes über die Schule und ihr vielfältiges Angebot erfahren.

Der „Tag der offenen Tür“ beginnt am 1. Dezember um 10 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Schulkirche. Im Anschluss können zwischen 11 Uhr und 16 Uhr alle Räumlichkeiten der Schule besucht werden. Hier demonstrieren Schüler und Lehrer, was das Leben am Gymnasium St. Xaver ausmacht. Dabei können die Besucher auch selbst Hand anlegen und anhand kleinerer und größerer Experimente und Aktionen einen Eindruck von dem jeweiligen Fach gewinnen.

Darüber hinaus findet sowohl um 11.30 Uhr als auch um 14.30 Uhr eine Informationsveranstaltung in der Aula statt. Haupt- und Realschüler, die nach der Erlangung der Fachoberschulreife mit Qualifikationsvermerk zum Gymnasium St. Xaver wechseln möchten, können sich um 13 Uhr in Raum 1.14 umfassend informieren. Für das leibliche Wohl wird im Elterncafé und in der Mensa gesorgt sein. Im adventlich geschmückten Foyer der Schule werden Kaffee und Kuchen angeboten und das Bad Driburger Restaurant „Zum braunen Hirschen“ hält in der Schulmensa Herzhaftes bereit. So freut sich die Schulgemeinschaft des Gymnasiums St. Xaver schon jetzt, neugierigen kleinen und großen Gästen ihre Schule präsentieren zu dürfen. Herzliche Einladung dazu!

## Familien ANZEIGENSHOP



**Herzlichen Dank**  
15.07.30 x 30 cm x 3.350 g

**Natascha**  
ist da!  
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt...

**F597**  
90 x 50 mm  
ab **57,42\***

**Hochzeit.**  
Wir haben eine tolle Hochzeit gefeiert...  
Herzlichen Dank für die tolle Unterstützung...

**FGB 20-13**  
43 x 90 mm  
ab **52,00\***

**TD 12-12**  
90 x 90 mm  
ab **102,96\***

**Michael Musterfeld**  
Herzlichen Dank für die wohlwollende Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters...

**WOHNUNG!**  
Moderne, voll ausgestattete Wohnung...  
3 Z., 125 qm, 2-Personenhaus, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garten, voll ausgestattete Küche, Bad, voll ausgestattete Wohnung...  
Für 8,9 €...  
Tel. 0251 250000

**K03\_15**  
43 x 30 mm  
ab **17,00\***

**„SONNTAG ABEND GEBET“**

Alle sind herzlich eingeladen!

**8 Jahre SAG: Unendliche Möglichkeiten der Begegnung**

(sie) In diesem Jahr feiert Steinheim ein besonderes Jubiläum: Das Sonntag Abend Gebet (SAG) wird acht Jahre alt. Die Zahl acht, die für Unendlichkeit steht, symbolisiert die grenzenlosen Möglichkeiten der Begegnung, die das SAG bietet - ein Ort, an dem Menschen aller christlichen Konfessionen herzlich willkommen sind.

Ins Leben gerufen von engagierten Laien, hat sich das SAG zu einer festen Größe im kirchlichen Leben von Steinheim entwickelt. **Jeden Sonntagabend um 19 Uhr** treffen sich Jung und Alt, um gemeinsam eine halbe Stunde der Besinnung und Gemeinschaft zu erleben. Das SAG ist bewusst ökumenisch gestaltet und lädt Menschen ein, miteinander zu beten und sich spirituell auszutauschen.

Der besondere Reiz des SAG liegt in seiner Vielfalt: Ohne feste Liturgie steht jedes Treffen unter einem neuen Thema. Diese Abwechslung, oft begleitet von kreativen und musikalischen Elementen, schafft eine offene und einladende Atmosphäre, die zur spirituellen Vertiefung anregt. Egal, ob meditativ oder inspirierend - die Themen sind vielfältig und immer wieder neu. Zudem werden immer wieder besondere Kostlichkeiten, wie „SAG on Tour“, „WAG“ (Weihnachtliches Abend-Gebet) oder Leuchtturmprojekte, wie das „Bibeldinner 2019“, Kunst und Kirche oder ein SAG auf der Landes-Garten-Schau in Höxter ins Leben gerufen und begeistern die Besucher auf Ihre eigene kreative Art und Weise.

Das SAG pausiert zwar in den Ferien, doch es ist aus dem Kirchenprogramm nicht mehr wegzudenken. Was als kleines Projekt vor acht Jahren begann, hat sich zu einem lebendigen, kreativen Treffpunkt für den ganzen Pastoralen Raum „Steinheim-Marienmünster-Nieheim“ entwickelt. Das achtjährige Jubiläum ist eine wunderbare Gelegenheit, um das SAG neu zu entdecken und gemeinsam die unendlichen Möglichkeiten von Begegnung zu feiern. Alle sind herzlich eingeladen!

**Online Familien-Anzeigen:**  
*für alles was wirklich zählt!*  
**shop.rautenberg.media**

\*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



## Vorsicht beim Rückwärtsfahren mit dem Auto

Wer beim Rückwärtsfahren einen Unfall verursacht, bekommt unter Umständen einen Teil der Schuld zugesprochen - auch wenn er eigentlich Vorfahrt hätte. Zudem sind hohe Bußgelder möglich.

Die Straßenverkehrsordnung (STVO) unterscheidet zwischen Rückwärtsfahren und Zurücksetzen: Im fließenden Verkehr fährt man rückwärts, beim Einparken setzt man zurück. Beim Rückwärtsfahren verlangt die STVO besondere Vorsicht. Man sollte die Schrittgeschwindigkeit nicht überschreiten, ständig bremsbereit sein und auf die toten Winkel achten. Kameras und Parksensoren helfen, den Abstand beim Rückwärtsfahren besser einzuschätzen. Autofahrende sollten sich jedoch nicht nur auf die Technik verlassen.

„Andere Beteiligte im Straßen-

verkehr können eine plötzliche Richtungsänderung meist nicht absehen“, erklärt Roland Richter, Verkehrsexperte bei der R+V Versicherung. Wem bei einem Unfall wie viel Schuld zugesprochen wird, hängt vom Einzelfall ab. „Dabei spielen verschiedene Faktoren eine Rolle, beispielsweise wie schnell und weit die Beteiligten gefahren sind. Auch auf die Verkehrssituation kommt es an. Die Straßenverkehrsordnung verlangt von jedem, sich beim Rückwärtsfahren so zu verhalten, dass eine Gefährdung anderer ausgeschlossen ist“, betont Richter.

Rückwärtsfahrende müssen zudem mit einem Bußgeld von bis zu 100 Euro und einem Punkt in der Flensburger Verkehrssünderkartei rechnen. „Auf Autobahnen ist das Rückwärtsfahren ausdrücklich verboten. Das

Bußgeld ist höher und ein Punkt in Flensburg kommt hinzu. In grob verkehrswidrigen und rücksichtslosen Fällen ist sogar mit Entziehung der Fahrerlaubnis

und einem Strafverfahren zu rechnen“, sagt Richter. Wer also die Ausfahrt verpasst, muss unbedingt bis zur nächsten Weiterfahrt. (mid/jak-o)

### Wir sind rund um die Uhr für Sie da!

- Pannenhilfe
- Abschleppen
- Unfallbergung
- Überführungen



Abrechnung mit ADAC und fast allen Versicherungen

☎ 05253 940641



**Auto Hillebrand** GmbH & Co KG  
fair - kulant - zuverlässig

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • [www.auto-hillebrand.de](http://www.auto-hillebrand.de)

die **thiel** gruppe.

**Ihre Zufriedenheit ist unsere Priorität.**

Darum haben wir uns im Servicebereich neu aufgestellt und unser Team verstärkt, um Ihnen und Ihren Anliegen noch mehr Aufmerksamkeit zu bieten. Das können Sie erwarten:

- ✓ Verbesserte Erreichbarkeit
- ✓ Mehr Zeit für Ihre Anliegen
- ✓ Optimierte Abwicklung der Serviceaufträge
- ✓ Termine ohne lange Vorlaufzeit
- ✓ Karosserie- & Unfallschäden inkl. Abwicklung aller Formalitäten

Karl Thiel GmbH & Co. KG, Dringenberger Str. 77, 33014 Bad Driburg, Tel. 05253 9898-0

[www.thiel-gruppe.de](http://www.thiel-gruppe.de)

AUTOHAUS GmbH & Co. KG

# SCHRÖDER

**WIR KAUFEN IHR AUTO!**

Rufen Sie uns an!

**Ford Puma:** mtl. ab  
EZ: 09/20, 26 tkm **149 €**

**Seat Arona:** mtl. ab  
EZ: 03/19, 20 tkm **129 €**

**Rolfzener Str. 12/17**  
**32839 Steinheim**  
Tel.: 05233-9585-0

[www.toyota-schroeder.de](http://www.toyota-schroeder.de)



## Pflege-Guthaben nicht verfallen lassen

Bei einigen wichtigen Leistungen müssen bestimmte Fristen beachtet werden

In Deutschland werden die meisten pflegebedürftigen Menschen von Angehörigen zu Hause versorgt. Dafür gibt es finanzielle Unterstützung von der Pflegeversicherung, wie das monatliche Pflegegeld oder die Pflegesachleistungen für Hilfe durch einen Pflege-

diens. Außerdem sind verschiedene Zusatzleistungen abrufbar, die nur auf Antrag und bei Vorlage der Kostenbelege erstattet werden. „Der Anspruch darauf verfällt, wenn man sie nicht nutzt. Um alle Möglichkeiten optimal auszuschöpfen, sollte man sich immer fachkundig

beraten lassen“, erklärt Annika Wissen von der compass private pflegeberatung.

**Bei Verhinderungs- und Kurzzeitpflege zählt das Kalenderjahr** Wichtige Leistungen mit „Verfallsdatum“ sind die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege. Damit kann

man bei Pflegegrad 2 bis 5 eine Vertretung für die häusliche Pflege bezahlen oder einen Pflegeheimaufenthalt während eines Urlaubs der Pflegeperson. Für die Verhinderungspflege stehen pro Kalenderjahr 1.612 Euro zur Verfügung. Dazu können aus dem ungenutzten Budget für die Kurzzeitpflege bis zu 806 Euro auf die Verhinderungspflege übertragen werden. Für die Kurzzeitpflege im Heim gibt es bis zu 1.774 Euro jährlich, zusätzlich kann das Budget der Verhinderungspflege in voller Höhe für diesen Zweck genutzt werden. Beide Leistungen verfallen jeweils am 31.12. eines Jahres und werden nicht ins Folgejahr übertragen. Etwas länger sind die Fristen bei den Entlastungsleistungen. Für diese stehen in allen Pflegegraden monatlich 125 Euro bereit. Sie dürfen zum Beispiel für Hilfe im Haushalt, Betreuungs- oder Bewegungsangebote, aber auch für Kurzzeit-, Tages- und Nachtpflege eingesetzt werden. Wird der Entlastungsbetrag nicht monatlich abgerufen, kann man ihn ansparen und etwa für eine größere Ausgabe nutzen - jeweils bis zum 30. Juni des Folgejahres. Wichtig: Nur Leistungen von anerkannten Anbietern sind erstattungsfähig, deshalb sollte man sich vorher erkundigen. Bei der Wahl passender Angebote unterstützt beispielsweise compass unter der kostenfreien Rufnummer 0800-101 88 00.

### Unterschiedliche Verjährungsfristen bei den Kostenträgern

Generell ist es wichtig, bei Pflegekosten den Überblick zu behalten und Rechnungen bei den Kostenträgern rechtzeitig einzureichen. Denn es sind Verjährungsfristen zu beachten - Informationen dazu finden sich auch unter [www.pflegeberatung.de](http://www.pflegeberatung.de). So verjähren Ansprüche bei der Beihilfe je nach Beihilfeverordnung nach ein bis zwei Jahren ab dem Monat der Inanspruchnahme. Ansprüche aus der privaten Pflegeversicherung verjähren in der Regel nach drei Jahren, Ansprüche aus der sozialen Pflegepflichtversicherung nach vier Jahren ab Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie entstanden sind. (djd)



### Ihr persönlicher Wohnraum

Unser Betreutes Wohnen ist die optimale Wohnform für Senioren, die autark leben und dabei auf Komfort und Sicherheit nicht verzichten möchten.

**Unser Angebot:** Das Betreute Wohnen Bad Driburg bietet über 50 Apartments zwischen 31 und 74 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

- » Kurzfristiger Wechsel in die Kurzzeit- oder Dauerpflege möglich
- » Bei Bedarf Vermittlung von Ambulanten Pflegeleistungen
- » Umfangreiche Angebote für Frühstück, Mittagessen und Abendessen
- » Veranstaltungen und Beschäftigungsangebote
- » Viele haushaltsnahe Dienstleistungen
- » Büroservice und Verwaltung für ihre Wünsche und Anliegen
- » Ansprechpartner und Concierge-Service für Ihr Wohlbefinden

**Besichtigungen  
immer am letzten  
Mittwoch im Monat  
von 13:00 bis 18:00  
Uhr**

Wir freuen uns auf Sie!

Seniorenresidenz Bad Driburg  
Hufelandstraße 1 | 33014 Bad Driburg  
Tel.: 05253/4058-0  
[baddriburg@medicare-pflege.de](mailto:baddriburg@medicare-pflege.de)  
[www.medicare-pflege.de](http://www.medicare-pflege.de)

MediCare  
Seniorenresidenz  
Bad Driburg



## Woran erkennt man einen Schlaganfall?

Ein Schlaganfall kann Menschen jeden Alters treffen - das Risiko steigt aber mit dem Alter. Pro Jahr erleiden knapp 270.000 Deutsche einen Hirnschlag, so die Angabe der Deutschen Schlaganfall-Hilfe. Im Ernstfall zählt jede Minute: Je früher die richtige Therapie eingeleitet werden kann, desto höher sind die Chancen, bleibende Schäden zu vermeiden. Wie Sie die Anzeichen richtig erkennen und was im Notfall zu tun ist, erklärt Dr. Johannes Schenkel, ärztlicher Leiter bei der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD).

### Hirninfrakt oder Hirnblutung?

Experten unterscheiden verschiedene Arten des Schlaganfalls. „In den meisten Fällen handelt es sich um einen Hirninfrakt, bei dem ein verstopftes Blutgefäß die Durchblutung des Gehirns behindert.“ Eine Hirnblutung tritt dagegen auf, wenn ein Blutgefäß im Gehirn reißt. Die meisten Menschen überleben einen Schlaganfall - in vielen Fällen bleiben aber Einschränkungen wie Lähmungen oder Sprachstörungen zurück. Daher ist es wichtig, bei den ersten Anzeichen schnell zu reagieren. Zu diesen gehören zum Beispiel eine Lähmung, ein Gefühl der Taubheit im Gesicht, in Armen oder Beinen sowie Störungen beim Sprechen und Sehen. „Auch ein Schwindel und Gangunsicherheit sowie starke

Kopfschmerzen sind möglich.“

### Die Anzeichen erkennen

Mit dem FAST-Test können auch Laien erkennen, ob sie selbst oder eine andere Person soeben einen Schlaganfall erlitten haben. FAST steht für die Stichwörter Face (Gesicht), Arms (Arme), Speech (Sprache) und Time (Zeit). „Lassen Sie die Person lächeln, dann die Arme nach vorne strecken und einen einfachen Satz nachsprechen“, erklärt Dr. Schenkel. „Verzichtet sie dabei das Gesicht einseitig, macht nur ein Arm die Bewegung mit oder hat die Person Probleme, den Satz korrekt und deutlich wiederzugeben, so ist dies ein Hinweis auf einen Schlaganfall.“

In diesem Fall: sofort den Notarzt unter der Nummer 112 anrufen. Die Ärzte im Krankenhaus klären die Ursache des Schlaganfalls und versuchen die Durchblutung im Gehirn wieder herzustellen oder die Blutung zu stoppen. In vielen Kliniken gibt es sogenannte Stroke Units, spezielle Abteilungen für Schlaganfall-Patienten. Nach dem Klinikaufenthalt folgen meist intensive Nachbehandlungen und Reha-Maßnahmen.

Weitere kostenfreie und qualitätsgesicherte Informationen gibt es bei der UPD unter 0800/011 77 22 sowie auf [www.patientenberatung.de](http://www.patientenberatung.de). (akz-o)



**15 Jahre**  
2009 - 2024

**Rundum gute Pflege & Betreuung**

Wir dokumentieren mobil – für mehr Zeit in der Pflege.

Senioren-Park carpe diem  
Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg  
Tel.: 05253/4047-0 · [bad-driburg@senioren-park.de](mailto:bad-driburg@senioren-park.de)  
[www.senioren-park.de](http://www.senioren-park.de)

Senioren-Park carpe diem  
...Pflege ist Vertrauenssache!



**vka**  
Verbund katholischer  
Altenhilfe | Paderborn

**Willkommen in einem Haus voller Selbstbestimmung.**

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

**Zu unserem Angebot gehören:**

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen

**Sankt NIKOLAUS Hospital**  
Hospitalstraße 20 • 33039 Nieheim  
05274 981-0 • [st-nikolaus@vka-pb.de](mailto:st-nikolaus@vka-pb.de)

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!  
[www.vka-pb.de](http://www.vka-pb.de)



*Bei uns sind Sie in guten Händen...*

**„Das Kleeblatt“**  
Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

**„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege** eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: [das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de](mailto:das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de)

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Dienstag, 26. November 2024**  
 Annahmeschluss ist am:  
**18.11.2024 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –  
 nachhaltig & zertifiziert:  
 Made of paper awarded the EU Ecolabel  
 reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

**IMPRESSUM**

MITTEILUNGSBLATT  
 MARIENMÜNSTER & NIEHEIM

**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**

RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
 willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
 Bianca Breuer und Corinna Hanf  
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

**ERSCHEINUNG monatlich**

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**

· Politik  
 CDU Marienmünster Joseph Büker  
 SPD Marienmünster Joh. Leßmann  
 WGB Marienmünster Elmar Stricker  
 UWG Marienmünster Josef Dreier  
 Bündnis 90 / Die Grünen Gerhard Antoni  
 Nieheim

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienmünster und Nieheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Presse-material wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Presse-material, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Presse-materials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

**KONTAKT**

**MEDIENBERATERIN**  
 Margarethe Sieland  
 Fon 0157 55 65 92 66  
 m.sieland@rautenbergberg.media

**REPORTERIN**

Sabrina Klenke

**VERTEILUNG** Fon 05276 95 25 07  
 Micheal Nitsche  
 mail@regio-pressevertrieb.de  
 regio-pressevertrieb.de

**VERKAUF** Fon 02241 260-112  
 verkauf@rautenbergberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenbergberg.media

**RAUTENBERG MEDIA ONLINE**

rautenbergberg.media  
 facebook.de/rautenbergbergmedia  
 instagram.de/rautenbergberg\_media  
 vimeo.com/rautenbergbergmedia

**ZEITUNG**

mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper

**SHOP**

rautenbergberg.media/anzeigen

**LOKALER GEHT'S NICHT**

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenbergberg.media](http://rautenbergberg.media)

**RAUTENBERG MEDIA**

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

**PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN** **ONLINE BESTELLEN**

[www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

**Gesuche**

**An- und Verkauf**

**Bitte durchlesen!**

Ankauf: Suche Näh-/Schreibmaschine, Teppiche, Bücher, Porzellan, Möbel, D-H-Bekleidung, Bleikristall, Schallplatten, Einmachgläser, Schmuck, Wandteller, Vasen, Pelze. S. Benig, Tel.: 0177/5952095

**Reinigungskraft (m/w/d) gesucht Teilzeit/Minijob**

Arbeitszeiten nach Absprache  
 Jolmes Gebäudereinigung GmbH  
 Frau Wegner

☎ 0176 18999024  
 ✉ c.wegner@jolmes.de



**AUTO & ZWEIRAD**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
 Tel.: 03944-36160 [www.wm-av.de](http://www.wm-av.de)  
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**DIENSTLEISTUNG**

**HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG**

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!  
 Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden  
 ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

**??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???**  
 Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!  
 Bad 0171 / 288 49 78  
 Driburg 05253 / 975 829 8  
**Suermann**

**Familien ANZEIGENSHOP**

FGB 20-13  
 43 x 90 mm  
 ab **52,00**

*Für alles was wirklich zählt!*

[shop.rautenbergberg.media](http://shop.rautenbergberg.media)

**Fragen zur Verteilung?**

HERR NITSCHKE · FON 05276 952507  
 mail@regio-pressevertrieb.de

[www.regio-pressevertrieb.de](http://www.regio-pressevertrieb.de) **REGIO** pünktlich · zielgerichtet · lokal  
 PRESSE VERTRIEB GmbH  
 Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**KLEINANZEIGEN**  
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

**ONLINE BESTELLEN**

[rautenbergberg.media/kleinanzeigen](http://rautenbergberg.media/kleinanzeigen)

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
 bis 100 Zeichen  
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**RAUTENBERG MEDIA**

**Mitteilungsblatt**  
 MARIENMÜNSTER & NIEHEIM  
 FÜR DIE STÄDTE  
 Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>

**Wir freuen uns auf Sie!**

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

## Neue Frische für das Bett



Foto: Traumina/akz-o

Einmal pro Jahr sollte jedes Bett einer gründlichen Reinigung unterzogen werden. Schließlich verliert jeder Mensch pro Nacht einen viertel bis halben Liter Schweiß sowie zahlreiche Hautschuppen, die Betttuch und Bettwäsche nicht auffangen können. Beliebte Reinigungszeiten sind Frühjahr und Sommer. So ist der Wechsel vom Winter- zum Sommerbett ein guter Zeitpunkt. Es

ist ein herrliches Gefühl, sich im Frühling in eine frisch gereinigte Zudecke zu kuscheln. Gerne wird aber auch der Sommer bzw. die Zeit der Abwesenheit im Urlaub für die Wäsche der Zudecke genutzt. Man gibt die Decke kurz vor der Abreise ab und erhält sie bei der Rückkehr frisch und gewaschen zurück. Zwar können manche Decken in der eigenen Waschmaschine gereinigt

werden, doch nutzen viele Kunden den bequemen Wasch- und Trockenservice ihres nächsten Bettengeschäfts. Dort besteht oft sogar die Möglichkeit, eine Edeltafeldecke reinigen zu lassen. Zudem bietet der Bettenhandel eine spezielle Federnreinigung an, bei der die Hülle geöffnet und die Füllung separat gewaschen und ggf. ersetzt wird. Adressen von guten Bettenfachgeschäften findet man z. B. im Internet unter [www.vdb-verband.org](http://www.vdb-verband.org) (akz-o).

Entsorgungsfachbetrieb  
**Schrotte & Metalle Kass**  
 Mobil 01 73/58 10 705  
 Tel. 0 52 72/39 19 90  
 Inh. Melita Kass  
 Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel  
 Zertifizierter  
 Entsorgungsfachbetrieb  
 nach § 56 KrWG ZER-QMS

• Ankauf von Schrotten  
 • Haushaltsauflösungen und Containerdienst

## Brenn- und Kraftstoffe vom Profi

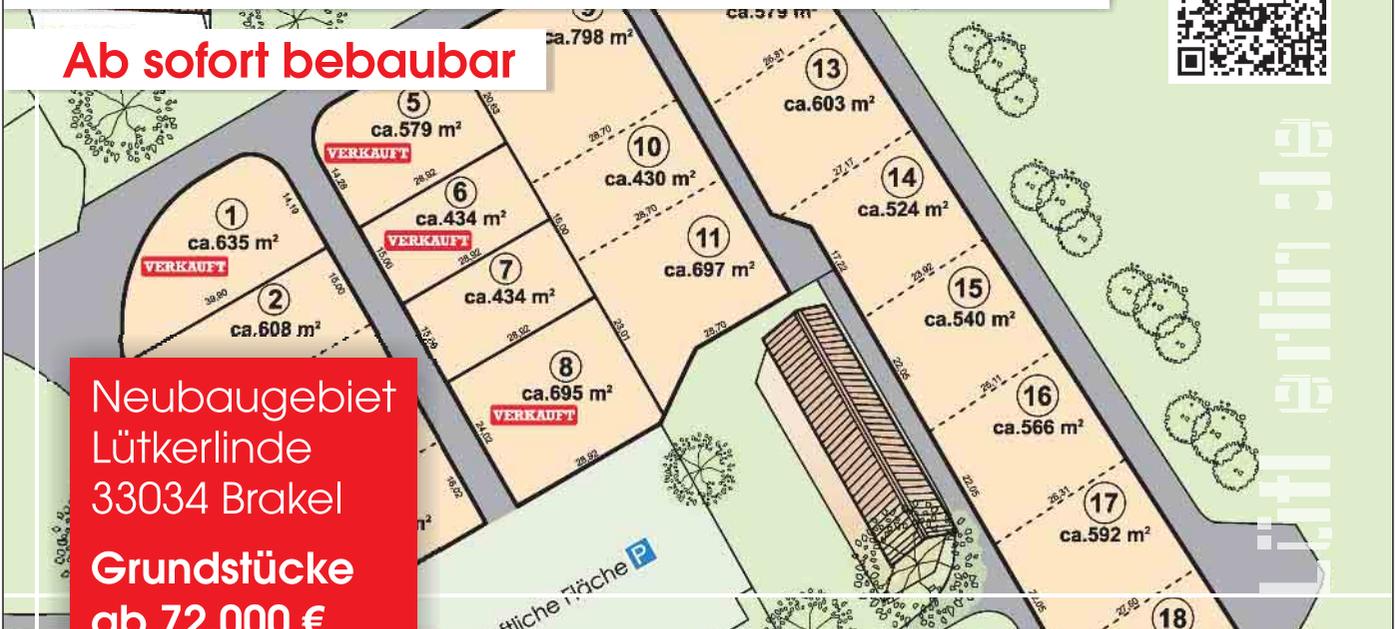
**Ralf Felsen Ostwestfalen-Lippe AG**  
 Gemeinsam erfolgreich handeln!



Steinheim  
 Lipper Tor 1, 32839 Steinheim  
 Tel.: 0 52 33 - 94 18 28 · Fax: 0 52 33 - 94 18 49

## Grundstücke zu verkaufen

Ab sofort bebaubar



Neubaugebiet  
 Lütkerlinde  
 33034 Brakel  
**Grundstücke  
 ab 72.000 €**

- provisionsfreier Kauf direkt vom Eigentümer
- keine Bauträgerbindung
- 180 EUR pro m<sup>2</sup>
- direkt verfügbar
- vollständig erschlossen mit gültigem Bebauungsplan
- Grundstücksgrößen flexibel nach individuellen Wünschen

# baucon

Projektmanagement GmbH Köln  
 Herr Christian Theile  
 Telefon: 0221 33 66 10  
 Mail: [info@baucon-koeln.com](mailto:info@baucon-koeln.com)  
[www.luetkerlinde.de](http://www.luetkerlinde.de)

## Gewinner des Nachhaltigkeitsfonds der BeSte Stadtwerke GmbH

BeSte Stadtwerke unterstützen den Förderverein der Sankt-Nikolaus-Grundschule in Peckelsheim.



Von links: Diana Rose (Schulleitung der Sankt-Nikolaus-Grundschule), Christiane Schulte (Lehrkraft), Anika Krull (Vorsitzende des Fördervereins), Nicole Ulbrich (BeSte Stadtwerke)

Ein weiterer Gewinner aus dem Nachhaltigkeitsfonds 2023 der BeSte Stadtwerke ist der Förderverein der Sankt-Nikolaus-Grundschule in Peckelsheim. Der Förderverein hat sich mit dem Gesamtprojekt „Von der Betonwüste zur grünen Oase - Errichtung eines grünen Klassenzimmers“ beworben und die Fördersumme von 2.000 Euro erhalten. Mit diesem Geld wurde für den Schulhof der Grundschule in Peckelsheim ein Freiraumkonzept geplant und entwickelt, in dem der Baustein „Das Grüne Klassenzimmer“ eine zentrale Bedeutung einnimmt. Das Ziel des Gesamtprojektes ist es, für alle Schulkinder einen naturnahen Lebens- und Lernraum zu schaffen. Durch die Verwendung von natürlichen

Materialien, dem Anbau heimischer Pflanzen und dem Bau von Nisthilfen und Futterplätzen für heimische Tiere sollen die Kinder die Möglichkeit bekommen, in ihrem Schulalltag in die Natur einzutauchen und Teil der Natur zu werden“, sagt Anika Krull, Vorsitzende des Fördervereins. Die Schulleiterin Diana Rose fügt hinzu: „Das Besondere dabei ist, dass alle Kinder und Eltern mit ihren Ideen und Vorstellungen in die Planung des grünen Klassenzimmers einbezogen wurden“. Die BeSte-Mitarbeiterin Nicole Ulbrich gratulierte bei einer persönlichen Urkundenübergabe zum Gewinn und betonte die Bedeutung des Projektes für die Umwelt und die Bildung der Kinder: „Wir freuen uns, dass ein grünes Klas-



## Warum BeSte Stadtwerke?

Faire Preise, guter Service und nachhaltige Produkte - Ihre Energieversorgung in den BeSten Händen!

*Gewinnspiel für Neukunden\**

- 1. Preis: 500 € Gutschrift
- 2. Preis: 250 € Gutschrift
- 3. - 5. Preis: 100 € Gutschrift

\*Die Verlosung erfolgt unter allen Standard-Vertragsabschluss bis zum 15.11.2024. Detaillierte Teilnahmebedingungen unter [www.BeSte-Stadtwerke.de/downloads](http://www.BeSte-Stadtwerke.de/downloads) oder QR-Code scannen.



Jetzt zu den BeSten wechseln, sparen und gewinnen!

# RUND UM MEIN ZUHAUSE

senzimmer und damit ein weiterer Lern- und Lebensraum auf dem Schulgelände entstehen wird.“ Abschließend wünschte sie dem Förderverein viel Erfolg für die Umsetzung des Projektes.  
**Über die BeSte Stadtwerke**

**GmbH:**  
Die BeSte Stadtwerke GmbH ist ein regionaler Energieanbieter für Ökostrom, Ökogas sowie Wärme und bietet zusätzlich Energiedienstleistungen an. Über 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an

den sechs Standorten im Kreis Höxter sorgen für einen optimalen Kundenservice und informieren zu allen Themen rund um die Energieversorgung. Die BeSte Stadtwerke GmbH ist eine Tochtergesellschaft der zu

hundert Prozent in kommunaler Hand befindlichen EAM-Gruppe und in dieser starken Gemeinschaft für die komplexen Aufgaben und zukünftigen Themen in der modernen Energiewirtschaft BeStens aufgestellt.

## Bauherren-Tipp

Beim Fensterglas auf Gütesicherheit achten!



**Glas ist der einzige Baustoff, der Wärmedämmung und solare Energiegewinne gleichzeitig ermöglicht und den Menschen im Gebäude mit der umliegenden Natur verbindet - wichtig für den Wohnkomfort, die Energiebilanz und das Wohlbefinden der Gebäudenutzer. Das RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Flachglas gewährleistet die geprüfte Qualität. Foto: Sanco/Glas Trösch (BF)/akz-o**

gen klimatischen Bedingungen und energetischen wie ästhetischen Anforderungen. Hochwertiges Isolierglas lässt sich über seinen Aufbau und moderne Funktionsbeschichtungen an jeden Anspruch anpassen. Wichtig: Das RAL-Gütesiegel bürgt auf Isoliergläsern für geprüfte Qualität - das minimiert die Gefahr des Funktionsverlusts, der durch Materialfehler im Laufe der Zeit auftreten kann. Während minderwertige Isoliergläser im Laufe der Jahre undicht werden können und dann - katastrophal für Klima und Geldbeutel - ihre wärmedämmenden Eigenschaften einbüßen, behalten hochwertige Produkte ihre technischen Werte in der Regel für Jahrzehnte. Dieses betrifft auch die Funkti-

onsbeschichtungen, ohne die ein dauerhafter thermischer Komfort nicht gewährleistet werden kann. Hochwertige und kontinuierlich geprüfte Beschichtungen garantieren hingegen langfristig die erwünschte Funktion. Trägt ein Isolierglas das RAL-Gütezeichen, bedeutet das für Bauherren und Sanierer hohe Sicherheit durch geprüfte Qualität, denn hier ist eine anspruchsvolle und kontinuierliche Fremdüberwachung der Herstellung durch neutrale und von der Gütegemeinschaft Flachglas benannte Prüf- und Überwachungsstellen vorgeschrieben. Weitere Informationen zum RAL-Gütezeichen finden Interessierte unter [www.guetegemeinschaft-flachglas.de](http://www.guetegemeinschaft-flachglas.de). (akz-o)

Moderne Isolierverglasungen erfüllen heute multifunktionale Ansprüche: Sie bieten exzellente Wärmedämmung gegen winterliche Heizwärmeverluste. Gleichzeitig sorgen moderne Verglasungen mit hoher Transparenz für viel Tageslicht und solare Energiegewinne im Winter. Je nach Orientierung und Größe der Glasfläche gibt es Varianten für sommerlichen Wärmeschutz, Schallschutz in der Stadt, Sicherheit und vieles mehr. „Zuverlässige Funktion und Schutz vor materialbedingten Schäden bieten jedoch nur Verglasungen mit geprüfter Qualität“, weiß Jochen Gröngras, Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Flachglas (GGF). Auf Nummer sicher geht, wer auf das RAL-Gütezeichen achtet. Jedes Gebäude ist so einzigartig wie seine geografische Lage mit den dazugehöri-



### Bauen. Wohnen. Leben.

**Bereiten Sie Ihren Garten auf den Herbst vor!**



**Makita Akku-Gebläse DUB186Z**

Kompaktes Akku-Gebläse\* mit hoher Luftgeschwindigkeit, Luftvolumen 192 m³/h, Luftstrom 68 m/s

59,00 €

  
DUB186Z



**Makita Akku-Gebläse DUB184Z**

Kompaktes, leistungsfähiges, bürstenloses Akku-Gebläse\*, Luftvolumen 780,0 m³/h., Luftstrom 52,1 m/s

129,00 €

  
DUB184Z

Beim Kauf eines Makita Akku-Gebläses erhalten Sie einen 160 L PopUp Gartenaack gratis dazu!

\*ohne Akku, ohne Ladegerät

Angebot gültig vom 26.10.2024 bis 26.11.2024. Alle Preise in Euro inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Es handelt sich um Abholpreise ab unserem Lager. Irrtümer und Druckfehler behalten wir uns vor. Alle Angebote gelten nur solange der Vorrat reicht.

**Ihr Partner für**

- Türen & Tore
- Fliesen & Sanitär
- Parkett, Laminat, Vinyl
- Rohbau & Innenausbau
- Garten- & Landschaftsbau

**Clemens Kühlert GmbH & Co. KG**  
Am Bahnhof 9 • 34434 Borgenreich  
Tel.: 05645 78020

**Clemens Kühlert Baustoffe GmbH**  
Warburger Straße 63 • 33034 Brakel  
Tel.: 05272 37380

**Clemens Kühlert GmbH & Co. KG**  
Industriestraße 6 • 34414 Warburg  
Tel.: 05641 747222 - keine Ausstellung


[www.kuehlert.de](http://www.kuehlert.de)



## A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

**Dienstag, 29. Oktober**

**Nelken-Apotheke**

Bahnhofstraße 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

**Mittwoch, 30. Oktober**

**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

**Donnerstag, 31. Oktober**

**Malteser-Apotheke**

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

**Freitag, 1. November**

**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

**Samstag, 2. November**

**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

**Sonntag, 3. November**

**Marien-Apotheke**

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

**Montag, 4. November**

**Burg-Apotheke**

Burgstraße 2, 37647 Polle, 05535/94050

**Dienstag, 5. November**

**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

**Mittwoch, 6. November**

**Petri-Apotheke**

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

**Donnerstag, 7. November**

**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

**Freitag, 8. November**

**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

**Samstag, 9. November**

**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

**Sonntag, 10. November**

**St. Nikolaus-Apotheke**

Marktstraße 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

**Montag, 11. November**

**Malteser-Apotheke**

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

**Dienstag, 12. November**

**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

**Mittwoch, 13. November**

**Annen-Apotheke**

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

**Donnerstag, 14. November**

**Nelken-Apotheke**

Bahnhofstraße 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

**Freitag, 15. November**

**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

**Samstag, 16. November**

**Hubertus-Apotheke**

Pyrmonter Straße 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

**Sonntag, 17. November**

**Apotheke am Ansgar**

Brenkhäuser Straße 69, 37671 Höxter, 05271/699970

**Montag, 18. November**

**Amts-Apotheke**

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

**Dienstag, 19. November**

**Markt-Apotheke**

Marktstraße 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

**Mittwoch, 20. November**

**Brunnen-Apotheke**

Lange Straße 119, 33014 Bad Driburg, 05253/2311

**Donnerstag, 21. November**

**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

**Freitag, 22. November**

**Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim**

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

**Samstag, 23. November**

**Marien-Apotheke**

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

**Sonntag, 24. November**

**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

**Montag, 25. November**

**Südstadt-Apotheke**

Dringenbergerstraße 47, 33014 Bad Driburg, 05253/3989

**Dienstag, 26. November**

**Kilian-Apotheke**

An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271/921144

**Mittwoch, 27. November**

**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

**Donnerstag, 28. November**

**Annen-Apotheke**

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag  
Angaben ohne Gewähr

## GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen  
**0800 116 016**
- Telefon-Nummer für Männer  
**0800 123 99 00**

## ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11** (ev.)  
**0800 111 02 22** (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Opfer-Notruf **116 006**



# Möbel Heinrich eröffnet in Steinheim

Für zehn Millionen Euro ist die ehemalige Möbelstadt zu einem der modernsten Möbelhäuser in ganz Deutschland umgebaut worden. Eröffnung ist am 4. November.



Das Team um die Geschäftsleitung freut sich auf die Neueröffnung am 4. November. Fotos: bb

(bb) Mit seinen 10.000 Quadratmeter Verkaufsfläche war die Möbelstadt in Steinheim viele Jahre eines der größten Möbelhäuser. Doch diese Zeit ist lange vorbei. „Unsere Häuser sind zwischen 20.000 und 40.000 Quadratmeter groß und Steinheim ist unser kleinstes Haus, aber das hat auch Vorteile“, sagt Geschäftsführer und Seniorchef Heiner Struckmann. Wo man sich in anderen Häusern Blasen an den Füßen laufen würde, kommt man in Steinheim schnell zum Ziel. „Steinheim ist unser modernstes Haus und weil wir dort nicht so viel Platz wie in unseren anderen Häusern haben, werden wir in Steinheim eine Art Best Of unseres Angebots präsentieren“, erklärt Juniorchef Jonas Struckmann. Ab Montag, 4. November, können sich Besucher selbst davon überzeugen. Dann wird Möbel Heinrich in Steinheim am Standort der ehemaligen Möbelstadt (Wöbbeler Straße 64-70) eröffnet.

Möbel Heinrich mit seinen weiteren Filialen in Bad Nenndorf, Hameln und Kirchlengern beschäftigt insgesamt 700 Mitarbeitende. In Steinheim sind es 40 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Verkauf, an den Kassen, im Lager, der Montage und der Dekoration. Zudem kümmern sich zwölf Auslieferungsmonteur darum, dass die Ware nicht nur beim Kunden ankommt, sondern auch fachgerecht aufgebaut wird. Sechs bis acht Lastwagen sollen regelmäßig unterwegs sein. Das Obergeschoss war bislang nur per Treppen erreichbar, nun ist ein Fahr-

stuhl eingebaut worden. Die Leitung des Hauses in Steinheim wurde mit Thomas Buckoh einem alten Hasen anvertraut, der zuvor schon über 30 Jahre in der Möbelstadt tätig war, zuletzt als Prokurist.

Zwölf der Mitarbeiter haben zuvor übrigens in der ehemaligen Möbelstadt gearbeitet und wurden übernommen. Ansonsten hat das Geschäftsführerteam um Heiner, Henning und Jonas Struckmann auf einen kompletten Neuanfang gesetzt. „Die Küchenabteilung ist vom Erdgeschoss nach oben gezogen“, berichtet Jonas Struckmann. 1.500 Quadratmeter stehen dort zur Verfügung. Im Küchensegment sieht er auch das größte Umsatzpotenzial für den neuen Markt: „Das ist hier alles auf dem modernsten Stand, den es in Deutschland gibt“.

Die Filiale wird zudem mit digitalen Infotafeln und hochmodernen E-Kassen ausgestattet. „Unsere Verkäufer und Verkäuferinnen erhalten Tablets und können dadurch überall in der Filiale einen Kaufvertrag erstellen oder eine Möbelplanung durchführen. Das erspart viele Laufwege, da Sie nicht zwischen den Arbeitsplätzen unseres Verkaufsteams und dem Ausstellungsorten der Waren hin und her wechseln müssen“, erklärt Jonas Struckmann. Zudem können an unseren Konfiguratoren Einrichtungswünsche vorgeplant werden. An diesen Planungstischen kann die Wirkung von Farben, Formen und Fronten vorab ausprobiert werden.

Im Erdgeschoss regen Wohnwelten Kunden zum Träumen an - so könnte es auch in ihrem Zuhause aussehen. Für jede Räumlichkeit ist et-



Heiner Struckmann und sein Sohn Jonas Struckmann (beide Geschäftsführer) haben großes Vertrauen in den Wirtschaftsstandort Steinheim und freuen sich auf einen guten Start am 04. November.

was zu finden: Wohnzimmer, Esszimmer, das passende zum Schlafen oder für ein schönes Büro - alles da, auch Gartenmöbel. „Hier in der Region hat doch jeder einen Garten“, meint Heiner Struckmann lächelnd, „da braucht man doch Möbel“. Auf gut 1000 Quadratmetern gibt es noch einen Bereich, in dem sich wunderbar stöbern lässt, eine Boutique mit Bildern und Kissen, Porzellan und Leuchten. Viel Licht, sorgsam gesteuert, sorgt für perfekte Ausleuchtung. „Auch wenn es jetzt viel heller aussieht, verbrauchen wir doch deutlich weniger Energie“, sagt Jonas Struckmann. Die Abteilung Wohnen und Speisen kommt mit 5.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche daher. Gezeigt werden Produkte aus dem Hause

Musterring, Hartmann, Decker oder Venjakob. In dem Bereich werden auch die Polstermöbel ausgestellt. Im Schlafbereich mit 2.000 Quadratmetern Fläche sind Polster- und Boxspringbetten, Schlafzimmerschränke und ein Matratzenstudio zu sehen. Angeboten wird auch eine Schlafberatung. Der Bereich Büro- und Gartenmöbel ist 300 Quadratmeter groß und soll auch durch die schnelle Verfügbarkeit der Waren überzeugen. In der neuen Gartenmöbelausstellung werden auf 500 Quadratmetern Sitz- und Lounge-möbel gezeigt. Sie sind ebenfalls sofort zum Mitnehmen oder aber können binnen der nächsten 24 Stunden nach Hause geliefert werden.



Noch ist viel zu tun: Das große Warenangebot wird ausgepackt und platziert.

Ab Montag, 04.11.2024

**NEU**  
ERÖFFNUNG

in Steinheim

Ehemals Möbelstadt Steinheim

MÖBEL  
**HEINRICH**

HIER BEGINNT ZUHAUSE!

Großes  
**GEWINNSPIEL**

zu unserer  
Neueröffnung

Mehr Infos unter:  
[www.moebelheinrich.de/gewinnspiel](http://www.moebelheinrich.de/gewinnspiel)



Familie Struckmann, Geschäftsleitung (v.l.n.r.): Jonas Struckmann, Tom Struckmann, Inge Struckmann, Heiner Struckmann, Luca Struckmann und Henning Struckmann mit Familienhund Ella

**GUTSCHEIN**

zu unserer Neueröffnung

Wir schenken unseren ersten  
100 Kund\*innen einen **Gutschein** im  
Wert von 10 Euro!



Kommen  
Sie vorbei!

Wir eröffnen eines der  
**MODERNSTEN**  
**MÖBELHÄUSER**  
Deutschlands.

Mehr Infos unter [www.moebelheinrich.de/steinheim](http://www.moebelheinrich.de/steinheim)

